



www.buergerbrief-mechernich.de

57. Jahrgang

Freitag, den 05. September 2025

Woche 36 / Nummer 18

## Der letzte Weg



Das „Haus Riesa“ in Kalenberg soll bald abgerissen werden. Während der NS-Zeit waren hier Jüdinnen und Juden aus dem Kreisgebiet Schleiden zwangseingewiesen worden. Die Fliesen im Flur erinnern stumm an diese Zeiten - und werden künftig im Kommerner Freilichtmuseum an die Gräueltaten der NS-Zeit erinnern.  
Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

**Abriß von Haus Risa in Kalenberg - Im Nationalsozialismus „Judenhaus“ des Kreises Schleiden - Historischer Fliesenboden gerettet - Ausstellung im Kommerner Freilichtmuseum**

Von Jakob Seibel

**Mechernich-Kalenberg** - Ein vermeintlich unscheinbar wirkendes Gebäude in Kalenberg diente während der NS-Zeit als „Judenhaus“ des Kreises Schleiden. Daran erinnerte sich auch der Zeitzeuge Wolfgang Abel aus Kommern. Hinter den Türen des bis vor kurzem als Haus Risa bekannten Alten- und Pflegeheims erinnert heute scheinbar nichts mehr an diese Facette des Holocaust in der Nordeifel. Auch, wenn sich im Laufe der Jahre immer wieder einiges an dem Gebäude verändert hat, ist eines immer geblieben: seit sei-

ner Errichtung schmücken dieselben Fliesen den Boden des langen Flurs und der Toilette des ursprünglichen Hauptgebäudes, in dem die letzten Juden des Kreises Schleiden zwangseingewiesen worden waren. Über diese Fliesen traten die Opfer aus der Region den Weg in den Holocaust an.

Schnell war für Janine Deinzer von der Unteren Denkmalbehörde klar: „Das ist natürlich absolut denkmalwürdig.“

So traf sie sich mit dem Journalisten Franz-Albert Heinen sowie Wolfgang und Gisela Freier und Rainer Schulz von der Arbeitsgruppe „Forschen - Gedenken - Handeln“ und

tatkräftigen Ehrenamtler des Rotkreuz-Ortsvereins Mechernich vor Ort, um die Fliesen als bedeutenden Zeitzeugnisse vor der Zerstörung zu bewahren.

**Stadt war „judenfrei“**

„Das Gebäude diente nach seiner Errichtung als Bergbauverwaltungsgebäude und wurde danach als Erholungsheim des Kölner Alexianer-Ordens genutzt“, erklärte Franz-Albert Heinen, der sich

*Fortsetzung auf S. 2*

**Freude erwecken mit frischen Betten...**

**Jetzt Betten-Reinigung zum „Super-Sparpreis“**

Morgens gebracht – abends gemacht

**Fachkundige Beratung**

53894 Mechernich (Eifel)  
Bohnstraße 8 / Ecke Marktplatz  
Kundendienst-Ruf: 02443-2424  
[www.betten-schmitz.de](http://www.betten-schmitz.de)

**Fertiggarage + Garagentor**  
**Carport + Gerätehaus**  
**Große Ausstellungen - eigene Montage**  
**Hier, jetzt, gut und günstig!**

Tel. 02403 87480  
info@graafen.de  
www.graafen.de  
**Katalog Gratis!**

**graafen**  
seit 1905

Am Johannesbusch 3  
53945 Blankenheim  
+ Talstraße 60-68  
52249 Eschweiler

**Spezialisiert. Engagiert. Erfahren.**

**Robert Pelzer**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht

**PELZER**  
RECHTSANWÄLTE

**SPEZIALKANZLEI ERBRECHT**

KANZLEI SCHLEIDEN:  
02445 - 85 00 00

info@kanzlei-pelzer.de  
www.kanzlei-pelzer.de

schon seit einiger Zeit mit den Verbrechen des Nationalsozialismus auseinandersetzt und Mit-Gründer eines Gedenkvereines in Schleiden ist. Ab 1943 wurde Haus Risa zum Zwangs-Sammellager der letzten noch im Kreisgebiet Schleiden lebenden Juden. „So konnte das Regime propagieren, dass die Gemeinden „judenfrei“ waren“, erklärte Heinen. In der Zeitung hatte er von dem anstehenden Abriss des Gebäudes erfahren, das bis zuletzt als Alten- und Pflegeheim diente - und war sofort hellhörig geworden. „Daraufhin habe ich gefragt, ob ich ein paar Bilder machen könnte“, so Heinen. In einer Nachricht an die Kommerner und Mechernicher Gedenk-Gruppe thematisierte er auch den historischen Boden. Rainer Schulz leitete daraufhin die Rettung der Fliesen ein. Zu dem Zweck nahm er auch Kontakt zum LVR-Museum Kommern auf. Eine Nachfrage beim Fliesenhersteller „Villeroy und Boch“ ergab, dass die Fliesen-Art von Haus Risa von 1914 bis 1941 hergestellt wurden. Eine Zeitzeugin bestätigte Schulz, dass der Fliesenboden bereits zur NS-Zeit verlegt war. Das Gebäude selbst wurde in seiner langen Historie selten fotografiert. „Klar ist aber, dass es ursprünglich ein unverputzter Ziegelsteinbau war und erst später verputzt wurde“, erklärte Franz-

Albert Heinen weiter. Außerdem wurden verschiedene Gebäudekomplexe angebaut. **DRK-Jugend zur Hilfe** Mit Schlagbohrer und tatkräftiger Unterstützung eines Jugendtrupps des DRK-Ortsverbandes Mechernich war es dann wieder Rainer Schulz, der die Fliesen vom Boden löste. DRK-Bereitschaftsleiter Sascha Suijkerland war mit vier fleißigen, jungen Männern vor Ort, um beim Verladen der Fliesen zu helfen. Mit dabei: der erst 11-jährige Jan. Auf die Frage, was ihn zur Arbeit beim DRK motiviere, sagte er: „Ich habe etwas gesucht, was mir Spaß macht.“ Suijkerland betonte, wie wichtig es sei, die junge Generation mit den Fehlern der Vergangenheit zu konfrontieren: „Dieser Ort hatte in der NS-Zeit was mit fehlender Menschlichkeit zu tun - und da das der erste Grundsatz des Roten Kreuzes ist, schließt sich da für mich der Kreis“. Umso stolzer war er auf sein junges Team und zeigte sich besonders froh darüber, der DRK-Jugend schon früh solche Erfahrungen nahebringen zu können. **Fliesen ins Freilichtmuseum** Zukünftig werden die Fliesen dann im Freilichtmuseum Kommern ausgestellt, wo sie Teil einer Ausstellung zur NS-Zeit und Deportation sein sollen. Darin soll es speziell um die Geschichte von Jüdinnen und Juden im Rheinland gehen.



Ein Jugendtrupp des DRK-Ortsverbandes Mechernich half beim Verräumen der Fliesen. Um Teamleiter Sascha Suijkerland versammelten sich Julien, Jan, Simon und Florian. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

Zudem plane das Museum, die Fliesen auch wissenschaftlich zu untersuchen und zu restaurieren. „Sie werden als materielle Zeugen der Geschichte dienen und die Erinnerung an die Opfer der Nationalsozialistischen Verbrechen wachhalten“, so Ann Heinen, Wissenschaftliche Leiterin des Kommerner Freilichtmuseums. Wann genau das passiert, stehe aber noch nicht fest. Sicher ist aber: Sie kommen dahin. Die Fliesen werden so hoffentlich noch viele Jahre als stumme Zeitzeugen vor dem warnen, was sich vor weniger als 100 Jahren in Deutschland abspielte. Vor langer Zeit ohne böse Hintergedanken liebevoll gefertigt, werden sie

im Museum ein Symbol sein für die grausamen Schicksale vieler unschuldiger Kinder, Frauen und Männer, die den ehemaligen Kreis Schleiden einst ihre Heimat nannten - und später Opfer des schrecklichen Nazi-Regimes wurden. Einige taten auf diesen Fliesen einige ihrer letzten Schritte. pp/Agentur ProfiPress



Gemeinsam gegen das Vergessen: Gisela und Wolfgang Freier (v. r.) sowie Rainer Schulz von der Arbeitsgruppe „Forschen - Gedenken - Handeln“, Janine Deinzer (m.) von der Unteren Denkmalbehörde und Franz Albert Heinen, Journalist und Sachbuchautor, sorgten gemeinsam mit dem DRK für die Sicherstellung der historischen Fliesen. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

Stolpersteine für Familie Zimmermann/Schwarz

In diesen Tagen ermöglicht die AG „Forschen – Gedenken – Handeln“ ein weiteres Erinnerungsprojekt: Am Samstag, 6. September, um 16 Uhr werden an der Bahnstraße 53 in Mechernich fünf neue Stolpersteine verlegt. Sie erinnern an die jüdische Familie Zimmermann/Schwarz, die 1938 aus Mechernich und Kommern vor den Nationalsozialisten fliehen musste. Gewürdigt werden Jetty Schwarz, ihre Eltern Fanny und Louis Zimmermann sowie ihre Geschwister Else Kahn und Adolf Zimmermann. Initiiert wurde das Projekt von Dr. Jacqueline („Jacky“) Schwarz aus Louisville/Colorado, der Tochter von Jetty und Josef Schwarz. Gemeinsam mit der Stadt Mechernich setzt die Arbeitsgruppe damit ein sichtbares Zeichen gegen das Vergessen.



## **Bekanntmachung**

### **über den Zusammentritt der Briefwahlvorstände anlässlich der Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am Sonntag, dem 14. September 2025 gemäß § 4 Kommunalwahlordnung (KWahlO)**

Für die Stadt Mechernich werden gemäß § 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz – KWahlG NRW) in Verbindung mit § 8 KWahlO anlässlich der Kommunalwahlen am Sonntag, dem 14. September 2025, sechs Briefwahlvorstände gebildet:

**Briefwahlvorstand I (999.1)** - für die **Wahlbezirke 1 bis 3** (*Stimmbezirke 001.1 bis 003.2*)

**Briefwahlvorstand II (999.2)** - für die **Wahlbezirke 4, 5 und 10** (*Stimmbezirke 004.1, 005.1 und 010.1 bis 010.3*)

**Briefwahlvorstand III (999.3)** - für die **Wahlbezirke 6 bis 9** (*Stimmbezirke 006.1 bis 009.3*)

**Briefwahlvorstand IV (999.4)** - für die **Wahlbezirke 11 und 12** (*Stimmbezirke 011.1 bis 012.2*)

**Briefwahlvorstand V (999.5)** - für die **Wahlbezirke 13 und 14** (*Stimmbezirke 013.1 bis 014.1*)

**Briefwahlvorstand VI (999.6)** - für die **Wahlbezirke 15 und 16** (*Stimmbezirke 015.1 bis 016.1*)

**Die v. g. Briefwahlvorstände treten am Wahltag (Sonntag, 14. September 2025) um 13:00 Uhr im Gymnasium Am Turmhof Mechernich, Nyonsplatz, 53894 Mechernich, zusammen:**

**Briefwahlvorstand I:** im Klassenraum **C003**

**Briefwahlvorstand II:** im Klassenraum **C004**

**Briefwahlvorstand III:** im Klassenraum **C005**

**Briefwahlvorstand IV:** im Klassenraum **C006**

**Briefwahlvorstand V:** im Klassenraum **D002**

**Briefwahlvorstand VI:** im Klassenraum **D003**

Die gesamte Tätigkeit der Briefwahlvorstände vollzieht sich **ö f f e n t l i c h**, d.h. jedermann hat Zutritt zu den Räumen der Briefwahlvorstände.

Die Tätigkeit des Briefwahlvorstandes erstreckt sich **n i c h t** auf die Ermittlung der Briefwahlergebnisse. Diese Aufgabe obliegt ab 18:00 Uhr jeweils für einen Wahlbezirk dem Wahlvorstand des von der Gemeinde (*Stadt Mechernich*) bestimmten Stimmbezirks, der die mittels Briefwahl abgegebenen Stimmen zusammen mit den im Stimmbezirk abgegebenen Stimmen zählt.

Mechernich, den 29. August 2025

STADT MECHERNICH  
gez. Dr. Hans-Peter Schick  
Bürgermeister

*Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich  
<https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen> veröffentlicht.*



## 20. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Mechernich am 16. September 2025

Am **Dienstag, dem 16. September 2025**, findet im **Ratssaal der Stadtverwaltung Mechernich (Raum 205, 2. OG, Bergstraße 1, 53894 Mechernich)**, die 20. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Mechernich statt.

**Tagesordnung**

**a) öffentliche Sitzung**

**Beginn: 17:00 Uhr**

1. Verpflichtung weiterer sachkundigen Bürger/innen und ihrer Stellvertreter/innen
2. Bekanntgabe des Beschlussprotokolls über die 19. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales am 20.05.2025 - öffentlicher Teil -.
3. Bericht der Schulleitungen der städtischen Schulen und der Freien Veytalschule sowie Bericht der Stadtschulpflegschaft
4. Änderung der Rechtsverordnung über die Bildung von Grundschuleinzugsbereichen
5. Umbenennung der Gemeinschaftsgrundschule Satzvey gemäß § 6 SchulG NRW
6. Öffentlicher Personennahverkehr;  
hier: Anbindung des Wohngebietes Kommern Am Hang in den MiKE-Verkehr
- 7.

Errichtung eines zweiten Sportplatzes mit Kunstrasen und ergänzen der Infrastruktur für den Schul- und Breitensport;  
hier: Antrag des SSC Firmenich 1913 e.V. vom 04.06.2025

8. Einführung einer Bezahlkarte für Geflüchtete;  
hier: Sachstandsbericht der Verwaltung
9. Aktuelle Flüchtlingssituation;  
hier: Sachstandsbericht der Verwaltung
10. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
11. Mitteilungen und Anfragen

**b)**

**nichtöffentliche Sitzung**

**Beginn: im Anschluss an den öffentlichen Sitzungsteil**

1. Bekanntgabe des Beschlussprotokolls über die 19. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales am 20.05.2025 - nichtöffentlicher Teil -.
2. Mitteilungen und Anfragen  
Mechernich, den 28.08.2025  
gez. Dr. Peter Schweikert-Wehner  
Ausschussvorsitzender  
Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich [www.mechernich.de/bekanntmachungen](http://www.mechernich.de/bekanntmachungen) veröffentlicht.

## 3. Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Mechernich am 18. September 2025

Am **Donnerstag, dem 18. September 2025**, findet im **Ratssaal der Stadtverwaltung Mechernich (Raum 205, 2. OG, Bergstraße 1, 53894 Mechernich)**, die 3. Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Mechernich statt.

**Beginn: 17:00 Uhr**

**Die Sitzung ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt zu der Sitzung.**

**Tagesordnung:**

1. Verpflichtung der Beisitzerinnen/Beisitzer des Wahlausschusses der Stadt Mechernich für die Kommunalwahlen 2025 gemäß § 6 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWahlO)
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 2. Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Mechernich am 10. Juli 2025
3. Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Mechernich vom 14. September 2025 (§ 46 c des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen - KWahlG NRW,

§§ 61, 75 a, 75 d Kommunalwahlordnung - KWahlO)

4. Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Mechernich vom 14. September 2025 (§ 34 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen - KWahlG NRW, § 61 Abs. 3 Kommunalwahlordnung - KWahlO)
5. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
6. Mitteilungen und Anfragen  
Mechernich, den 29. August 2025  
DER WAHLLLEITER  
gez. Dr. Hans-Peter Schick  
(Bürgermeister)  
Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich <https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen> veröffentlicht.

## Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2026/2027

Gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW - SchulG) in der Fassung vom 27.06.2006 werden am **01. August 2026** die Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom **01.10.2019 bis 30.09.2020**

geboren sind.

Kinder, die nach dem 30.09.2026 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderli-

chen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit). Die Entscheidung hierüber treffen die Schulleiterin bzw. der Schulleiter der zuständigen Schule. Wenn diese sogenannten „Kann-Kinder“ noch nicht aufgenommen werden sollen, ist keine Rückmeldung erforderlich. Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder, die schulpflichtig werden, werden gebeten, ihre Kinder zur Schulaufnahme **gemäß Rechtsverordnung** über die Bildung von Grundschuleinzugsbereichen im Stadt-



gebiet Mechernich vom 08.12.2020 anzumelden. Diese können Sie auf der Homepage der Stadt Mechernich unter **Leben in Mechernich: Schulen** aufrufen. Bei der Anmeldung (mit Ausnahme der Grundschule in Lückeraht) **sollen die Kinder bereits mitgebracht werden.**

**Folgende Unterlagen sind zur Anmeldung bei der jeweiligen Grundschule mit zu bringen:**

- Geburtsurkunde des Kindes in Kopie
- Bildungsdokumentation des Kindergartens (Vorlage ist freiwillig)
- 1 Lichtbild des Kindes
- Nachweis über die Masernschutzimpfung
- Anmeldeformular ausgefüllt mitbringen (Download siehe jeweilige Grundschule)

**Die Stadt Mechernich ist Träger folgender Grundschulen:**

**1. Katholische Grundschule Mechernich, Feytalstraße (Tel.: 02443/48827):**

- Anmeldung möglich von Montag, den **29.09.2025** bis Montag, den **06.10.2025** (jeweils von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und am **06.10. zusätzlich von 13.45 bis 16.00 Uhr**).

- Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Mechernich unter A-Z, Anmeldung zur Grundschule/Einschulung, das Anmeldeformular aufrufen und ausdrucken.

**W i c h t i g:** Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch!

Möglich ab Montag **08.09.2025** bis Freitag, den **22.09.2025** zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Am **Samstag, den 27.09.2025** findet an der Grundschule Mechernich der „Tag der offenen Tür“ statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

**2. Katholische Grundschule Kommern, Andersenweg 1**

**(Tel.: 02443/491800):**

- Anmeldung möglich von Montag, den **06.10.2025** bis Freitag, den **10.10.2025** (jeweils von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr).

- Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Kommern unter dem Link „Anmeldung Schulneulinge 2026/27“ finden und ausdrucken.

**W i c h t i g:** Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch!

Möglich ab Montag, den **08.09.2025** bis Freitag, den **12.09.2025** zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr.

Außerdem findet am **Mittwoch, den 24.09.2025** um **18.00** Uhr in der Aula der Katholischen Grundschule Kommern ein Informationsabend statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Lt. Rechtsverordnung (s. Anlage § 4, (3)) wurde ein Überschneidungsgebiet für die Grundschulen Kommern und Mechernich für einige Straßen der Ortschaften Mechernich gebildet. Ausschließlich die Anwohner des Anemonenwegs können ein freifahrberechtigtes Deutschlandticket über das Sekretariat der Grundschule Kommern beantragen, da der Fußweg zur Grundschule Kommern kürzer ist, als zur Grundschule Mechernich und es sich um einen gefährlichen Schulweg handelt (SchfKVO).

**3. Katholische Grundschule Lückeraht, Schoßbachstraße (Tel.: 02443/491950):**

- Anmeldung möglich von Montag, den **22.09.2025** bis Mittwoch, den **25.09.2025** (jeweils von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr).

- Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Lückeraht unter Infos, Einschulung, aufrufen und ausdrucken.

**W i c h t i g:** Bitte vereinbaren Sie nach den Sommerferien vorab telefonisch die Termine!

Am **Dienstag, den 09.09.2025** um **19.00** Uhr findet im Foyer der Katholischen Grundschule Lückeraht ein Informationsabend über die Schule statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

**4. Neue Grundschule in Firmenich, Schmetterlingsweg 1, bzw. bei Bauverzögerung Einschulung in der Gemeinschaftsgrundschule Satzvey, Am Pantaleonskreuz 2 (Tel.: 02443/491900):**

- Anmeldung möglich von Montag, den **15.09.2025** bis Donnerstag, den **02.10.2025**

- Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der Grundschule Satzvey unter „Elternwegweiser - Anmeldebogen zur Einschulung“ aufrufen und ausdrucken.

**W i c h t i g:** Bitte vereinbaren Sie die Termine vorab telefonisch!

Möglich ab Montag, den **08.09.2025** bis Montag, den **12.09.2025**, zwischen 08.15 Uhr und 11.00 Uhr.

Außerdem findet am **Mittwoch, den 03.09.2025** um **19.00** Uhr in der Grundschule Satzvey ein Informationsabend statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

DER BÜRGERMEISTER

gez. Dr. Hans-Peter Schick

Der Inhalt der v. g. Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Mechernich

<https://www.mechernich.de/rathaus-und-politik/dienstleistungen-der-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen-und-buergerbeteiligungen> veröffentlicht.

**ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

## AUS RATHAUS UND BÜRGERSCHAFT

### Minister besuchte Mechernicher Tafel

**Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, besuchte auf Einladung von Wolfgang Weilerswist die Mechernicher Tafel inklusive Logistikzentrum - Großes Kühlhaus und Papierpresse gebraucht**

**Mechernich** - Wenn Wolfgang Weilerswist zur Tafel bittet, kommt auch der NRW-Minister Karl-Josef-Laumann und hört, was der Initiator der Mechernicher Tafel und Vorsitzender des Träger-Vereins zu sagen hat. Grund für die Einladung des Landesbeauftragten für Arbeit,

Gesundheit und Soziales war seine große und unkomplizierte Unterstützung in der Vergangenheit, ohne die eines der acht großen, landesweiten Tafel-Logistikzentren wohl nie seinen Weg nach Mechernich gefunden hätte.

Neben einer kleinen Führung, bei der Laumann einen ganz persönlichen Einblick in die wichtige Arbeit der Hilfsorganisation bekam, standen auch ein Rückblick und die Bitte um weitere finanzielle Unterstützung bei der Errichtung eines neuen Kühlhauses und einer Papierpresse.

**Verteilzentrum in Mechernich**

Grund dafür: Im Oktober vergangenen Jahres war die Mechernicher Tafel, neben ihrer eigentlichen Bestimmung, auch zu einem Verteilzentrum geworden. Das bringt neue Dimensionen an Spenden - die hier zwischengelagert werden. Allein in diesem Zeitraum lieferte man rund 631 Paletten an zehn Tafeln in der Umgebung - von Monschau über Bad-Münsterfeld bis Erftstadt. Zudem versorgte man wöchentlich rund 1.000 Menschen in Mechernich.

Angeliefert wurden dabei insge-

samt 555 Paletten, 181 davon Kühl- oder Tiefkühlware. Dazu kommen Absichten, gewisse Produkte auch über einen längeren Zeitraum, als nur eine Woche zwischenzulagern. „Im Frühjahr haben wir immer Engpässe und teils nicht ausreichende Ware“, erklärte Peter Vorsteher, Vorsitzender der Tafel NRW. Dafür wird aber deutlich mehr Platz benötigt, weswegen man sich an Minister Laumann wandte. „Das neue Kühlhaus soll über 32 Palettenstellplätze verfügen und mit dem

*Fortsetzung auf S. 6*



NRW-Minister Karl-Josef Laumann besuchte die Mechernicher Tafel und dessen Verteilzentrum. Der Ortsverbands-Vorsitzende Wolfgang Weilerswist dankte er für die große Unterstützung in den vergangenen Jahren und bat um finanzielle Unterstützung beim Bau eines Kühlhauses und einer Papierpresse. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

Hubstapler befahrbar sein“, so Weilerswist. Das wäre ein echtes Upgrade zum bisherigen Garagen-Kühlhaus, das für nur sechs Paletten Platz bietet. Nach Schätzungen liegen die Kosten dafür bei bis zu 160.000 Euro. Eine weitere Ursache für die Platznot ist, dass Großspenden von Supermarkt- und Discounter-Ketten zurückgehen. So müssen im Optimalfall große Mengen abgenommen werden, wenn diese verfügbar sein sollten. „Die Lebensmittelmärkte achten heute viel mehr auf ihr Warenmanagement, um weniger Lebensmittel entsorgen zu müssen“, so Vorsteher. Doch die Verteilung der Waren und deren Kommissionierung drängen Wolfgang Weilerswist zu einem weiteren Wunsch: „Wir haben ein großes Problem bei der Entsorgung des Papiermülls.“ Alleine am Tage des Minister-Besuches habe

man die beiden großen Papier-Container bis zum Rand gefüllt. Zur einfacheren und komprimierten Entsorgung regte Weilerswist den Kauf einer Papierpresse an. So könne man bei Abgabe sogar noch einen kleinen Groschen erwirtschaften. **Unterstützung der Tafeln gesichert** Zur Begrüßung des Landesministers bedankten sich Wolfgang Weilerswist und Peter Vorsteher bei Laumann für die „sehr gute Zusammenarbeit und die wichtige finanzielle Unterstützung“. Auch Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick begrüßte ihn und überreichte eine kleine Aufmerksamkeit in Form einer Flasche Mechernicher Blei. Minister Laumann stellte gleich nach seiner Begrüßung klar, die Tafeln während seiner Amtszeit weiter unterstützen zu wollen: „Solange Menschen auf Unter-



Während der Pressekonferenz stellte sich Laumann verschiedenen Fragen rund um Armut und das Sozialsystem. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress



Rund 1.000 Menschen versorgen die meist ehrenamtlichen Kräfte der Mechernicher Tafel in nur einer Woche. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

stützung angewiesen sind, müssen wir ihnen helfen - und genau das tun die Tafeln. Sie sind ein Teil der Barmherzigkeit unseres Sozialsystems.“ Die Landesregierung NRW fördert die Tafeln jährlich mit rund 1,6 Millionen Euro. Er betonte, das Sozialsystem „sei für

Übergänge gedacht“ und reagiere so auf die allgemein aufgekommene Kritik, die Arbeit der Tafeln sei nur die Bekämpfung der Symptome eines unzureichenden Sozialsystems. Folgend lobte er die ehrenamtliche Arbeit der Tafel-Kräfte und bedankte sich bei ih-



In einem der Lagerräume des Logistikzentrums empfingen die Vertreter der Tafel und der Mechernicher Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick Landesminister Laumann und seine Begleitungen. Geschenkt gab es eine Flasche „Mechernicher Blei“ vom Verwaltungschef. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress



Karl-Josef Laumann, Landesbeauftragter für Arbeit, Gesundheit und Soziales, dankte den Kräften der Mechernicher Tafel persönlich bei der Ausgabe der Essenstüten. Die Tafeln seien „ein wichtiger Teil der Barmherzigkeit unseres Sozialsystems.“ Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress



nen persönlich im Ausgabe-Raum. Finanzielle Unterstützung für das Kühlhaus und die Papierpresse sagte er allerdings noch nicht zu. Vorerst müsse eine Doppelstruktur ausgeschlossen werden.

## „Ganz normale Jugend“

Während der Pressekonferenz entstand dann ein Diskurs zur Bekämpfung von Armut, ein Grundproblem, dass erst dazu führt, dass Menschen auf die Tafeln angewiesen sind. Wenn man dies angehe, könne man die Wohl-

tätigkeitsorganisationen entlasten und sei gleichzeitig weniger abhängig von Förderung. Landesminister Laumann sah einen möglichen Lösungsansatz dafür in der Unterstützung der Jugend beim Finden von Ausbildungsplätzen und brachte sogar wage eine Ausbildungspflicht, wie in Österreich, auf den Tisch. Zudem müssten soziale Strukturen in betroffenen Familien gestärkt werden. Ein Problem bei der Arbeitswilligkeit in der jungen Generation

sehe er aber nicht. „Wir haben junge Leute, die anders groß geworden sind - die auch anders aufgeklärt sind. (...) Ich glaube, dass wir eine ganz normale Jugend haben.“ Zudem sehe er die wachsende finanzielle Schere in der Gesellschaft als einen weiteren Grund für die derzeitigen gesellschaftlichen Schwierigkeiten. Bürgermeister Dr. Schick teilte seinen Ansatz, „mehr Kapazitäten in die Vermittlung der Arbeitsplätze im Job-Center zu stecken

und unserer jüngsten Generation schon im Grundschulalter mehr Perspektive und Hilfestellung zu bieten.“

So oder so bleiben die Tafeln, nicht nur in Mechernich, die Anlaufstelle für viele hilfsbedürftige Menschen, die in ihrer Not nichtmehr weiterwissen - und das vor allem dank der Arbeit vieler ehrenamtlicher Kräfte mit großem Herz.

**Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress**

## Kurator verlässt die Bühne



**Franz Kruse beim Abschiedsinterview als Kurator der „Galerie im Rathaus“ vor dem Mechernicher Rathaus-Bistro. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress**

**Franz Kruse will zusammen mit dem Bürgermeister abtreten: „Galerie im Rathaus“ 2011 gemeinsam gegründet und relativ groß gemacht - Nachfolgerin wird Ela Rübenach, letzte Ausstellung mit Werken von Yvonne Delisle ab 19. September**

**Mechernich** - Der Kurator geht, eine Kuratorin kommt: Bei der Ausstellungseröffnung mit Werken der in London geborenen und in der Schweiz aufgewachsenen Künstlerin Yvonne Delisle unter dem Titel „Fokus Mensch - Facet-

ten des Lebens“ am Freitag, 19. September, übergibt der bisherige Kurator und Künstler Franz Kruse (83) das Staffelholz an seine Nachfolgerin Ela Rübenach. Ein Kurator (vom lateinischen cura = „sorgen für, betreuen“) ist die Person, die eine Ausstellung konzipiert, organisiert und begleitet. Franz Kruse (83), der vor 15 Jahren die Mechernicher „Galerie im Rathaus“ gemeinsam mit dem damaligen Ersten Beigeordneten Christian Baans und Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick plante und realisierte, hört nach rund 45 Vernissagen mit anschließenden rund dreimonatigen Ausstellungen auf. Ab 2026 plant und begleitet die Malerin und Bildhauerin Ela Rübenach neue Aussteller. Sie wurde 1967 in Flammersheim geboren und begann ihren beruflichen Weg im öffentlichen Dienst, wechselte später zur bildenden Kunst und bildete sich auf diesem Gebiet intensiv weiter - unter anderem in plastischer Gestaltung, Betonkunst und experimenteller Malerei.



**Der „Alte“ und die „Neue“: Ela Rübenach und Franz Kruse wechseln zum Jahreswechsel die Positionen. Er beendet seine Karriere als Kurator, sie wird neue künstlerische Leiterin.**

**Foto: Gabi Schumacher/pp/Agentur ProfiPress**

### Als Dozentin etabliert

2009 absolvierte sie ihre Ausbildung zur Kunst- und Kreativitätstherapeutin. Seitdem hat sie sich als Dozentin profiliert, in Deutschland, seit 2021 sogar darüber hinaus in Italien - mit Techniken wie Resin Art, Acryl Pouring, Betonplastik und mehr. Als Kuratorin übernimmt Ela Rübenach ab 2026 die künstlerische Leitung in der Galerie im Mechernicher Rathaus. Die Vernissagen werden jeweils von Gabi Schumacher aus der Stadtverwaltung organisiert und begleitet.

Nachdem in der Vergangenheit bereits Musiker wie Hannes Schöner und Pete Bauchwitz von den Kölner „Höhnern“, Kammersänger Ulrich Hielscher und der 1961 in Mechernich geborene Hans-Peter Salentin, Professor für Jazztrompete, bei von Franz Kruse kuratier-

ten Ausstellungen aufgespielt hatten, musizieren seit einige Jahren vor allem „Uli von Staa and Friends“. Die Einführungen hielten zum Teil namhafte Experten.

Von den 45 Ausstellungen in der „Galerie im Rathaus“ seit ihrer Gründung im Jahre 2011 hat der scheidende Kurator vor allem drei vor Augen: „2019 haben wir ab dem 15. November Wolf Tekooks Bilderserie „Erinnerung an den Holocaust“ gezeigt, eine eindringliche Hängung düsterer Bilder als Mahnmal gegen Vergessen und Verharmlosung!“

### Kommern und Mechernich im Bilde vereint

Zweitens eine eigene Ausstellung Kruses unter dem Titel „Theater, Theater“: Ein Resümee seiner rund 60 Jahre Arbeit auf und hin-

*Fortsetzung auf S. 8*



**Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und Kurator Franz Kruse eröffnete vor zwei Jahren gemeinsam die Ausstellung „Theater, Theater“, ein Rückblick auf vier Jahrzehnte Schauspiel und Bühnenbildnerie.**

**Archivfoto: pp/Agentur ProfiPress**



ter den Bühnen - ein Lebenswerk, in das er Zeichnungen, Texturen und Erinnerungen einflocht. Der Rahmen war feierlich: Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick kam zur Vernissage, ebenso wie der Kölner Kammersänger Ulrich Hiescher - jener väterliche Figaro aus dem Kölner Bühnenkosmos, über Jahrzehnte Freund und Bühnengefährte Kruses.

Die dritte Ausstellung, die Franz Kruse in einem Interview zum Ende seiner Kuratenschaft hervorhob, war 2022 eine Gemeinschaftsausstellung unter dem Motto „50 Jahre KOMMernich“. Sechs regionale Künstler/innen reichten Werke von Fotografie über Symbolik bis hin zu surrealen Gemälden ein. Kruse trug mit seinem „Ohr am Bürger“ bei und versöhnte Kommern und Mechernich in Bildform miteinander, zwei zentrale Orte im Stadtgebiet, die mittlerweile - nicht zuletzt dank Kunst und Kultur - friedlich vereint sind.

Warum legt Franz Kruse nun seinen Hut ab? „Mit der feinsinnigen Präsentation von Yvonne Delisle Werken habe ich mein Kapitel in der Galerie im Rathaus abgeschlossen. Alles hat seine Zeit - meine Zeit als Kurator ist vorüber. Ich bin dankbar - nicht zuletzt gegenüber Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und dem Mechernich-Stiftungsvorsitzenden Ralf Claßen. Ich höre mit ihnen zusammen auf.“ Doch wie bei jedem großen Theaterstück beginnt - oder besser gesagt: setzt sich - die Geschich-

te mit einem neuen Akt und anderem Blickwinkel fort: „Ich werde meiner Frau Charlotte in unserem Floisdorfer Refugium einen wunderbaren Garten pflanzen und gestalten, in dem wir abends sitzen und ein Gläschen Sekt genießen können.“

Außerdem denkt der sportlich ambitionierte Kunstschafter, der 1966 seine erste Ausstellung in Köln und 1987 seine erste in Mechernich in Inge van Kanns „Kunstpraxis“ hatte, an die Verbesserung seines Tennisspiels: „Ich werde spielen, so lange ich den Schläger halten kann.“

**Kuratorische Vision verwirklicht**  
Franz Kruse hat seine kuratorische Vision in der „Galerie im Rathaus“ ganz offiziell am 2. September 2011 mit einer ersten Wechselausstellung eröffnet, in der Kruse gleich zu Beginn eigene Werke präsentierte und das Projekt als Kurator initiierte. Sein künstlerisches Wirken geht weit über das Rathaus hinaus: Er stellte seit 1966 international aus, in den USA, England, Skandinavien und immer wieder in Köln (Galerie „Das Fenster“), auf Mallorca, im NRW-Landtag in Düsseldorf und im Bergbaumuseum Mechernich. Seine kuratorische Kompetenz resultierte aus einem regionalen Netzwerk und eigener künstlerischer Ausstellungserfahrung. Doch die Ausstellenden kamen nicht nur aus der Region, sondern auch Brasilien, Polen, Frankreich. Kroatien, Litauen, Großbritannien und



**Nach „Pleiten, Pech und Pannen“ in 45 Ausstellungen seit 2011 befragt, antwortete Kurator Franz Kruse 81.): „Ante Milas (r.) ist mal ein Bildrelief beim Aufhängen runtergefallen und war kaputt. Aber das war nicht während einer Ausstellung, sondern bei der Vorbereitung.“**

**Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress**

der Iran sind unter den Herkunftsländern zu finden. Begannen die ersten Vernissagen mit 30 Besuchern, so hat sich ihre Zahl heute mehr als verdoppelt, viele Prominente aus der ganzen Region sind regelmäßig darunter zu finden.

Nach Pannen in all den Jahren befragt, bleibt der scheidende Kurator einsilbig: „Ante Milas ist mal ein Bildrelief beim Aufhängen runtergefallen und war kaputt. Aber das war nicht während einer Ausstellung, sondern bei der Vorbereitung.“ Das Rathaus als öffentlicher und zugleich politischer Raum war ihm nicht hinderlich: „Man hat mich wirklich machen lassen und mir nicht reingeredet.“ Nur einmal habe der Bürgermeister seine Zustimmung zur Hängung seines Portraits verweigert. Kruse hat auch seine Nachfolgerin Ela Rübenach bereits kuratiert: „Die Vernissage ihrer Ausstellung „Zwischen Himmel und Ääd“ im Mechernicher Rathaus wurde zu einem emotionalen Fest“, schrieb die Presse: „Ihre Werke aus Sand und Epoxidharz, Form und Materie, ließen Betrachter\*innen staunen: „Man kann stundenlang vor diesen Bildern sitzen und entdeckt doch ständig etwas Neues“, schwärmte Kruse.“

Ela Rübenach (Taufname: Michaela) hatte die Ausstellung bewusst als Balanceakt zwischen Spiritualität und Bodennähe aufgebaut - „zwischen Himmel und Erde“, durchaus auch mit Momenten, die „wie in der Hölle“ anmuten, wenn das Material nicht so gehorcht wie der künstlerische Wille. Mit dem Verkauf ihrer „Flutengel“ - kleinen Figu-

ren auf Pflastersteinen aus der vom Hochwasser verwüsteten Region - sammelte sie rund 4.000 Euro für die Mechernich-Stiftung und Hochwasseropfer.

Vergangene Weihnachten gestaltete sie Kunstkarten zugunsten von Friedens- und Achtsamkeitsprojekten für die Communio in Christo, vertrieb diese zu je einem Euro - symbolisch, großzügig, nahe an Herzen und Haushaltskassen. „Kunst ruht weder in Farbe noch Form - sie atmet im Raum, spendet Hoffnung in Zeiten nach der Flut, Wärme an kahlen Wänden, und zeigt: Materialien können erzählen, können trösten“, so die baldige neue Kuratorin in der „Galerie im Rathaus“.

## Kruses Kunstaktionen gehen weiter

Franz Kruse machte zuletzt mit Kunstaktionen zum 50. Stadtjubiläum auf sich aufmerksam. Er gestaltete auch die Titelseite des Jubiläumshefes. Wenige Wochen zuvor hatte er sein Atelier im ehemaligen TuS-Heim des Eifelstadions aufgelöst und „83 Werke zu je 100 Euro“ zugunsten der gemeinnützigen Mechernich-Stiftung für weit über 5000 Euro unter Volk gebracht. 2021 gelang Kruse ein vielbeachteter Rückblick auf 55 kreative Jahre - schließlich eine Jubiläumsausstellung im eigenen Atelier und ein lang vorbereitetes Werkstattprojekt im Rathaus. Seine Skulpturen für Kallmuth und die Gestaltung des Lahmeyer-Kreisels bezeugen seine Verwurzelung in Mechernich.

Resümee: Mit seinen kuratorischen Händen schuf Kruse immer



**Am Rande einer der ersten Vernissagen nach Eröffnung der „Galerie im Rathaus“: Der Kurator mit der Journalistin Claudia Hoffmann.**

**Archivfoto: pp/Agentur ProfiPress**

wieder Brücken zwischen Kunst und Alltag: eine geplante, energiegelvolle Eröffnung in Stadträumen, Vernissagen mit Live-Jazz, Begegnung im Flur, Kunst als Gespräch - all das besiegelte einen kulturellen Wandel am Bleiberg.

Nun - mit der jüngsten Präsentation von Yvonne Delisle - endet seine Ära.

Bei Yvonne Delisle handelt es sich um eine feine Künstlerin voller Licht und Gefühl. Geboren in London, aufgewachsen in der franzö-

sischen Schweiz. Ausgebildet an der renommierten „École cantonale des Beaux-Arts et d'Art appliqué“ in Lausanne. Danach zog sie nach Köln, später in die Eifel - dort wurzeln ihre heutigen Inspirationsquellen. Sie greift eine Aus-

sage von Jean-Baptiste-Siméon Chardin (18. Jh.) auf, der sinngemäß fragte: „Wer hat Ihnen gesagt, dass man mit Farben malt? Man benutzt Farben, aber man malt mit Gefühl.“

pp/Agentur ProfiPress

### „Wir waren die Ersten...“



**Monika und Willi Hamacher in ihrem Garten auf dem Johannesberg: Nicht immer waren sie in 50 Jahren glücklich über die Mechernicher Kommunalpolitik. Erst Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick sei es in den vergangenen 15 Jahren gelungen, nennenswerte Neubaugebiete und attraktive Geschäftsbauten anzusiedeln.**

Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

**Monika und Willi Hamacher wurden 1975 vom frischgebackenen Stadtdirektor Helmut Rosen in seiner Eigenschaft als Standesbeamter getraut - Politisch nicht immer einer Meinung**

„Was? Die Tochter von Dr. Sprothen will heiraten?“, soll der frischgebackene Mechernicher Stadtdirektor Helmut Rosen ausgerufen haben, als er vom Aufgebot Monika Sprothens und Willi Hamachers erfuhr. Da ließ er es sich nicht nehmen, in seiner Eigenschaft als Standesbeamter höchstselbst tätig zu werden und die beiden am 17. Oktober 1975 im Trauzimmer des Rathauses in Mechernich zu verheiraten.

„Wir waren die ersten, die Rosen als Stadtdirektor getraut hat“, erinnerten sich Monika und Willi Hamacher jetzt im Vorfeld des Stadtwerdungs Jubiläums. Trotz des hohen Sympathiegrades zwischen Rosen und dem Zahnarzt Dr. Josef Sprothen und der durchaus gelungenen Eheschließung, die diesen Herbst schon 50 Jahre hält, war das Verhältnis zwischen Geschäftsmann Willi Hamacher und dem Mecher-

nicher Verwaltungschef eher durchwachsen.

**180 Mitarbeiter auf 8900 qm**

Als sich der Elektrohändler und Anlagenbauer aus Eiserfey, der bis dahin für die Roisdorfer Firma Bahre gearbeitet hatte, 1979 mit eigener Niederlassung im Gewerbegebiet Obergartzen selbständig machen wollte, war das von Hamacher ausgeguckte Grundstück der Stadtverwaltung Mechernich zu groß.

Stadtdirektor Helmut Rosen habe ihm empfohlen die Parzelle mit einer Hähnchenschlachtereie zu teilen, was Willi Hamacher schon als ziemliche Zumutung empfand: „Da Herr Rosen nicht zu überzeugen war, habe ich mich kurzerhand mit dem Hähnchenschlachter arrangiert und ihm gegen den erklärten Willen des Stadtdirektors den zweiten Teil des Grundstücks abgekauft.“

Woran Hamacher gutgetan hat, denn das Unternehmen, das sich 1997 um den Geschäftsbereich EME (Electrical Mechanical Engineering) und 2007/08 mit der Sparte Förder-technik erweiterte und seit 2016 von Sohn Andreas Hamacher gele-

Fortsetzung auf S. 10



**„Wir waren die ersten, die Helmut Rosen als Stadtdirektor getraut hat“, erinnerten sich Monika und Willi Hamacher jetzt im Vorfeld des Stadtwerdungs Jubiläums. Sie schlossen am 17. Oktober 1975 den Bund fürs Leben. Archivfoto: Privat/pp/Agentur ProfiPress**



**Ein Blick ins Hochzeitsalbum: Der frischgebackene Stadtdirektor Helmut Rosen (bis dahin „nur“ Gemeindedirektor) traute am 17. Oktober 1975 Monika und Willi Hamacher im Trauzimmer des Mechernicher Rathauses. Repro: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress**



tet wird, verfügt heute über 180 Mitarbeiter auf 8900 Quadratmetern Unternehmensfläche.

## Auf dem Weg zum städtischen Gesicht

2019 übernahm Hamacher Stork Technical Services und gründete die Hamacher Antriebstechnik GmbH. 2021 wurde Elektromaschinenbau Willi Mayer (Bad Münster) eingegliedert. Die Hamacher Gruppe ist ein erfolgreiches Familienunternehmen mit Hauptsitz im Industriegebiet Obergartzen. Sie deckt ein breites Spektrum ab - vom Elektrogroßhandel über Anlagenbau und Automation bis hin zur Instandhaltung von Großmotoren. Stetige Expansion und starke regionale Verwurzelung unterstreichen ihre Bedeutung für die Eifel-Region und weit darüber hinaus. „Zum Zeitpunkt unserer Heirat haben wir in Kommern „In der Donau

3“ gewohnt“, erinnern sich Monika und Willi Hamacher: „Zum Heiraten haben wir schon einiges auffahren müssen, sogar die Band „Von Stülp“ hat gespielt!“ Heute wohnen sie auf dem Johannesberg in Mechernich und sinnieren über die Zeiten, in denen es einigen Verhinderern im Stadtzentrum gelungen sei, jegliche Stadtentwicklung und jeden Zugewinn an Anziehungskraft in Mechernich zu blockieren.“

Erst Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick sei es in den bislang letzten 15 Jahren gelungen, Neubaugebiete und Geschäftsbauten in nennenswertem Umfang und gehobener Attraktivität zu erschließen. Insofern sei Mechernich auf dem besten Weg, 50 Jahre nach Erlangung der Stadtwerdung auch ein städtischeres Gesicht zu bekommen.

pp/Agentur ProfiPress

## Mit Blaulicht auf dem Brunnenfest



Beim Brunnenfest zur 50-jährigen Jubiläum der Stadtwerdung präsentierte der Bundeswehr-Standort Mechernich unter anderem das „Patriot“-System, das zur Abwehr von feindlichen Flugzeugen, Marschflugkörpern und ballistischen Raketen dient.

Foto: Stephan Everling/pp/Agentur ProfiPress

## DRK, Bundeswehr, Polizei und Feuerwehr wirkten anlässlich des 50-jährigen Mechernicher Stadtjubiläums mit - Dank von Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick

**Mechernich** - Tausende Leute tummelten sich auf den Straßen und Plätzen der Innenstadt beim Stadt- und Brunnenfest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Stadt Mechernich. Sie genossen das großartige Wetter, kühle Getränke und viele Ausstellungen sowie Stände verschiedenster Firmen, Läden und Organisationen. Den Anfang hatte ein ökumenischer Gottesdienst am Morgen gemacht, den Susanne Salentin, Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Roggendorf, und Erik Pühringer, Pfarrer des Pastoralen Raums St. Barbara Mechernich, gemeinsam gestalteten. Danach versammelte man sich auf dem Brunnenplatz und startete gesegnet in den Festtag.

### Extra „Patriot“-System angefordert

Die größte Präsenz zeigten die Rettungs- und Einsatzkräfte so-

wie die Bleibergkaserne samt Materialdepot der Bundeswehr. Besonders heraus stach dabei ein „Patriot“-System. Dieses moderne Luftverteidigungssystem nutzt die NATO zur Abwehr von feindlichen Flugzeugen, Marschflugkörpern und ballistischen Raketen. Für das Stadtfest hatte man das eindrucksvolle Kriegsgerät extra angefordert. Im Karrieretruck erzählten Bundeswehr-Azubis, die in Mechernich tätig sind, von ihrer Arbeit mit rund 900 Kolleginnen und Kollegen am Bleiberg. Auf dem gleichnamigen Platz waren außerdem das Deutsche Rote Kreuz und die Polizei am Start. Ersteres war mit einem Infostand, (Oldtimer-) Einsatzfahrzeugen und einer Hüpfburg vor Ort. Außerdem wachten die 16 tüchtigen Ehrenamtler aus Mechernich und Weilerswist unter Kommando von Bereitschaftsleiter Sascha Suijkerland über die Gesundheit der Besucherinnen und Besucher.

Die Polizei erfreute sich indes regem Interesse von Jugendlichen,



Insgesamt waren 17 Rotkreuzler aus Mechernich und Weilerswist beim Stadtfest. Vor Ort waren sie mit einem Infostand, Einsatzfahrzeugen und einer Hüpfburg.

Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress



Die Feuerwehr Mechernichs hatte drei Einsatzwagen „im Gepäck“. Foto: Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress

Eltern und sogar Großeltern. Die verschiedenen Löschgruppen der Mechernicher Feuerwehr zeigten sich in bester Uniform und präsentierten neben zwei aktuellen Löschfahrzeugen auch ein Drehleiterfahrzeug auf dem benachbarten Brunnenplatz.

Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick freute sich besonders über die große Präsenz der verschie-

denen Blaulichtorganisationen und hob dabei unter anderem das Engagement der Bundeswehr hervor: „Das Auftreten der Bundeswehr auf dem Brunnenfest zeigt die enge Verbindung der Stadt und unserer Bleibergkaserne, die seit 66 Jahren hier beheimatet ist.“

Jakob Seibel/pp/Agentur ProfiPress



# Mechernich in bester Lage Deutschlands

**Capital-Ranking bestätigt: Kleinstadt im Kreis Euskirchen punktet mit Lebensqualität, Wirtschaftskraft und moderaten Immobilienpreisen**

**Mechernich** - Der deutsche Wohlstand entsteht nicht nur in den großen Metropolen. Vielmehr sind es ländliche Regionen, die den Takt vorgeben - so das Fazit eines exklusiven Rankings des Wirtschaftsmagazins „Capital“. Unter den „100 besten Lagen“ Deutschlands, die besonders attraktiv für Fachkräfte, Familien und Immobilienkäufer sind, befindet sich auch die Stadt Mechernich.

„Das ist ein starkes Signal für unsere Stadt und unsere Region“, freute sich Dezernent Ralf Claßen als er von der Auszeichnung erfuhr. „Es zeigt, dass Mechernich nicht nur ein lebenswerter Wohnort, sondern auch ein zukunftsfähiger Standort ist.“

## Ranking mit Strahlkraft

Gemeinsam mit dem renommierten „iib Dr. Hettenbach Institut“ und der Bertelsmann-Stiftung hat „Capital“ über 400 Kommunen untersucht. Bewertet wurden 16 Kennzahlen, darunter Wirtschaftsdaten, Arbeitsmarkt, Kaufkraft, demografische Entwicklung und Immobilienpreise. Herausgekom-



**Mechernich ist vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ als eine der attraktivsten Lagen Deutschlands gerankt worden was Lebensqualität, Wirtschaftskraft und moderate Immobilienpreise angeht.**

**Luftbild: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress**

men ist ein Ranking, das nicht die großen Metropolen an die Spitze stellt, sondern kleinere Städte und Gemeinden - vielfach im Süden und Südwesten.

Doch auch der Westen Deutschlands ist vertreten, wie im Nach-

gang die Zeitung „Bild“ betont. In Nordrhein-Westfalen schafften es neben Gangelt und Züllich auch Mechernich in die Spitzengruppe. Die Stadt am Bleiberg punktet mit einer guten Mischung aus Tradition und Moderne.

## Mechernich überzeugt mit Lebensqualität

Historische Bauwerke wie die Burg Satzvey, Römerkanal-Relikte, Freilichtmuseum und Zeugnisse der Bergbaugeschichte machen die Stadt kulturell attraktiv. Gleichzeitig sorgt die Nähe zur Autobahn A 1 und die Anbindung an Köln und Bonn für kurze Wege in die Ballungsräume.

Ein weiteres Plus sind die vergleichsweise günstigen Immobilienpreise. „Während in Köln oder Düsseldorf Quadratmeterpreise in schwindelerregende Höhen steigen, bietet Mechernich noch Chancen auf bezahlbares Wohnen - ohne auf Lebensqualität zu verzichten“, so Ralf Claßen.

## Zukunftsstandort in der Eifel

Besonders positiv hebt „Capital“ die Perspektiven für junge Familien und Fachkräfte hervor. Die stabile Bevölkerungsentwicklung, Bildungsangebote und eine intak-

te Vereins- und Schullandschaft sorgen für ein attraktives Umfeld. Hinzu kommt die landschaftlich reizvolle Lage am Rand des Nationalparks Eifel, die naturnahes Wohnen mit urbaner Erreichbarkeit verbindet.

„Wir wollen den Menschen seit Jahrzehnten zeigen, dass man nicht in die Großstadt ziehen muss, um gute Chancen zu haben“, erklärt Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick: „Das Ranking bestätigt, dass wir in Mechernich auf dem richtigen Weg sind. Dieser toller Bericht ist die Bestätigung für die sehr gute und sehr erfolgreiche Arbeit von Rat und Verwaltung!“

## Große Anerkennung für eine Kleinstadt

Dass Mechernich in einem bundesweiten Vergleich neben namhaften Standorten wie Walldorf, Dingolfing oder Ehingen genannt wird, ist eine Anerkennung für die jahrelange Stadtentwicklungspolitik. Für die Bürgerinnen und Bürger ist es zugleich Bestätigung, dass ihre Heimat mehr ist als eine Durchfahrtsstadt: Sie gehört zu den 100 besten Adressen in Deutschland.

**pp/Agentur ProfiPress**



„Das ist ein starkes Signal für unsere Stadt und unsere Region“, freute sich Dezernent Ralf Claßen (l.). „Wir wollen den Menschen seit Jahrzehnten zeigen, dass man nicht in die Großstadt ziehen muss, um gute Chancen zu haben“, erklärt Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick (r.): „Das Ranking bestätigt, dass wir in Mechernich auf dem richtigen Weg sind. Das ist eine Bestätigung für die sehr gute und sehr erfolgreiche Arbeit von Rat und Verwaltung!“

**Foto: Ronald Larmann/pp/Agentur ProfiPress**

## Anpfiff auf dem Kunstrasenplatz



Mit dem Grader wird aktuell eine feine Lavaschicht eingeebnet. Auf sie kommt die elastische Tragschicht, die den Kunstrasen hält. Damit er nicht verrutscht, werden pro Quadratmeter 25 Kilogramm Sand verteilt. Foto: Kerstin Rottland/pp/ProfiPress

**Arbeiten hinter dem Schulzentrum laufen auf Hochtouren - Ab Mitte September soll der Ball rollen - Vereine stehen schon in den Startlöchern**

**Mechernich** - Sportler in und um Mechernich dürfen sich freuen: Der Kunstrasenplatz hinter dem Schulzentrum wird eröffnet! „Am Samstag, 20. September, kann die Anlage für den Spielbetrieb freigegeben werden“, kündigte die mit dem Bau der Sportstätte beauftragte Firma Cordel aus Wallenborn an. Die leichte Verspätung um drei Wochen bittet das Unternehmen zu entschuldigen. Dem mit der Materialbeschaffung beauftragten Subunternehmer hätte es während der Ferienzeit an LKW-Fahrern gemangelt. Zuvor hatte auch der Sportrasenherssteller Verzug angemeldet.

**Tragschicht wird aufgebracht**  
Jetzt aber geht es mit großen Schritten voran: Die Pflasterarbeiten am Spielfeldrand sind weitestgehend erledigt, eine 20 cm dicke grobe Lavaschicht ist aufgebracht. Gerade sind die Arbeiter dabei, auf der 6000 Quadratmeter großen Spielfläche mit einem Grader (Spezial-Baufahrzeug) die nächste, deutlich feinere, Lava-Schicht einzuebnen, auf die wiederum jene elastische Tragschicht aufgebracht wird, die die Unterlage für den Kunstrasen darstellt. Diplom-Ingenieur Christof Marx, der den Bau von Seiten der Stadt Mechernich beaufsichtigt, erklärt es so: Die feine Lavaschicht ist wie die Butter auf dem Brot. Sie

schließt auch die winzigsten Löcher am Boden der groben Lavaschicht und sorgt für eine glatte Unterlage vor Aufbringung der elastischen Tragschicht. Damit der Kunstrasen darauf nicht verrutscht, werden pro Quadratmeter zusätzlich ca. 25 Kilo Sand aufgebracht.“

**Bei den Vereinen stark gefragt**  
Der Kunstrasen namens „Ultra 360“ in der Farbe „Fieldgreen/Olive“ hat jede Menge Löcher, damit Wasser versickern kann. Die integrierte Vollkreis-Sprinkleranlage, die praktischerweise bereits vorhanden war, soll auch künftig für einen besseren Spielkomfort sorgen und die Folgen von Stürzen mildern. Denn, wie Fußballer wissen: Kunstrasen brennt. Auf ihm zu spielen macht dennoch mehr Spaß als auf harter Asche. Umso gefragter sei der neue Platz schon jetzt bei den Vereinen, sagt Christof Marx: „Die Auslastung wird sehr gut sein!“

Damit der künstliche Rasen kommen konnte, musste die natürliche Grasschicht weichen: Sie wurde abgefräst und lagert nur auf dem Ascheplatz im Eifelstadion, wo sie schon bald verteilt wird. „Danach muss dort nur noch der neue Rasen eingesät werden“, erläutert Christof Marx. „Bei den Temperaturen hätte das bislang wenig Sinn gemacht.“

Die Gesamtmaßnahme kostet rund 700.000 € und ist ein praktischer Kompromiss. Dank ihr erhält sowohl das „Eifelstadion“ ei-



„Hier kommt er hin!“ Diplom-Ingenieur Christof Marx zeigt, wie es einmal aussehen wird, wenn der „Ultra 360“ in der Farbe „Fieldgreen/Olive“ verlegt ist. Foto: Kerstin Rottland/pp/Agentur ProfiPress



Die Arbeiten am neuen Kunstrasenplatz sind in vollem Gange. Mit leichter Verspätung soll er am Samstag, 20. September, für den Spielbetrieb freigegeben werden. Grund waren logistische Probleme bei einem Subunternehmer. Foto: Kerstin Rottland/pp/Agentur ProfiPress

nen DIN-genormten Rasenplatz anstelle des alten Aschenplatzes. Und die Stadt Mechernich verfügt ab sofort über einen zentral gele-

genen Kunstrasenplatz für ihr Schulzentrum und den Vereinssport.  
pp/Agentur ProfiPress



## Jetzt für Kita-Platz anmelden

**Jedes Kind muss im „Kita-Navigator“ registriert sein - Einfache Vormerkung - Infos zu Tagespflegepersonen**

**Mechernich/Kreis Euskirchen** - Für viele Kinder in Mechernich und dem Kreis Euskirchen hat gerade das neue Kindergartenjahr begonnen. Familien, deren Kinder ab August nächsten Jahres ihre Kita-Karriere beginnen wollen, müssen sich möglichst bald im „Kita-Navigator“ registrieren, „denn das neue Kita-Jahr wird bereits jetzt geplant“, so die Kreisverwaltung. Hier muss jedes Kind, für das ein Kita-Platz im Kreis Euskirchen gesucht wird, registriert sein. Tun können Familien dies online über <https://kreis-euskirchen.kita-navigator.org>.

Kitas und Kita-Träger vergeben dann die freien Plätze.

Im Kreis Euskirchen gibt es rund 160 Kitas. Im „Kita-Navigator“ findet man zu Jeder die wichtigsten Infos. Familien können so ihre Kinder bei bis zu drei Kitas vormerken. Bis auf wenige Ausnahmen (beispielsweise Waldorfschulen) dürfen Kinder dabei nur in

Kitas aus ihrem eigenen Wohnort angemeldet werden.

**So funktioniert die Vormerkung**

1. Kita-Navigator über <https://kreis-euskirchen.kita-navigator.org> aufrufen.
2. Auf „Suche“ klicken und dort den Wohnort des zukünftigen Kita-Kindes auswählen.
3. Über die angezeigte Karte oder Liste bis zu drei passende Kitas auswählen und das Kind dort vormerken.
4. Über „Merkliste“ die ausgesuchten Kitas bestätigen und dann die nötigen Daten der Familie eingeben.
5. Registrierung abschließen.

Bei Fragen rund um den „Kita-Navigator“ und die Vormerkungen steht das Servicebüro zur Verfügung. Persönliche Termine sind nach Absprache möglich: entweder telefonisch unter (0 22 51) 15 13 03 oder per Mail unter [Kita-Navigator@Kreis-Euskirchen.de](mailto:Kita-Navigator@Kreis-Euskirchen.de). Servicezeiten sind von Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12.30 Uhr.

**Tagespflegepersonen**

„Ein Kind, das noch keine drei Jahre alt ist, kann auch von einer Tagesmutter oder einem Tages-



**Familien, deren Kinder ab August nächsten Jahres ihre Kita-Karriere beginnen wollen, müssen sich möglichst bald im „Kita-Navigator“ registrieren. Symbolbild: Esi Grünhagen/pixabay/pp/Agentur ProfiPress**

vater betreut werden“, so der Kreis: „In der Kindertagespflege werden bis zu fünf Kinder von einer qualifizierten Tagespflegeperson in deren Haushalt oder in angemieteten Räumen betreut. Die Kosten für die Eltern entsprechen denen in der Kita.“

Weitere Informationen und Kontaktdaten für Tagespflegepersonen gibt es auf der Startseite des „Kita-

Navigators“ unter „Klicken Sie hier für wichtige Eltern-Informationen“ und beim Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Euskirchen e.V. telefonisch unter (0 22 51) 81 31 00 oder online unter [www.kinderschutzbund-dksb-eu.de](http://www.kinderschutzbund-dksb-eu.de). Beratungswünsche kann man unter [tagespflege@dksb-eu.de](mailto:tagespflege@dksb-eu.de) mitteilen.

**pp/Agentur ProfiPress**

## Treff über Generationen

**Aus dem Jubiläumsheft „50 Jahre Stadt Mechernich“ ein Beitrag von Henri Grüger über den Jugendkeller unter der Alten Schule in Bleibuir: „Rückzugsort für junge Menschen“**

**Mechernich-Bleibuir** - Um einen Ort kommen Jugendliche und junge Erwachsene in Bleibuir nicht herum: den Jugendkeller unter der Alten Schule. Ins Leben gerufen vor über 50 Jahren, wurde er über viele Generationen hinweg gewissenhaft betrieben und umsorgt. Schnell war er als Treffpunkt und Rückzugsort junger Menschen nichtmehr wegzudenken.

Dass es ihn heute noch gibt, ist unter anderem Mina, Maurice, Simon, Leon und Klaus-Peter zu verdanken. Sie hatten sich für seinen Erhalt eingesetzt. Zwei Mal hatten sie und Weitere ihn nach Hochwässern aus eigenen Mitteln renoviert - noch vor der Pandemie und Flutkatastrophe 2021. Beides traf sie hart. Dennoch ließen sie sich nicht unterkriegen. Hilfe bekamen sie von der Mechernicher

Stadtverwaltung, die den Raum aufwendig renovierte, durch Möbelspenden von der DLRG und mehr.

Heute können sie in ihrem Jugendkeller deswegen wieder unbeschwert Freunde treffen, Kicker, Uno oder Würfelspiele spielen - oder einfach mal abschalten. Dort unten gibt es übrigens kein Internet. Das bedeutet, Handys sind nutzlos. Das hätten die Jugendlichen aber schon immer gut gefunden, denn so „kommt Austausch erst richtig zustande“.

Eine von den Quaibachjunge (einer Truppe aus Freiwilligen, die ihr Dorf in Schuss halten) neu angelegte Grasfläche vor der Tür lädt zu Fußball und Grillabenden ein, die dazugehörige Feuerfläche bietet optimale Voraussetzungen für das traditionelle Maifest. Ergänzt wird das Ganze durch eine einladende Boulebahn.

**„Mit viel Liebe und Hingabe“**

So schön war es hier allerdings nicht immer. Die Flut verwüstete



**Freuen sich, dass endlich wieder Leben in ihren Bleibuirer Jugendkeller zurückgekehrt ist: (v. l.) Simon, Leon, Amelie, Maurice und Mina. Hinter ihnen: Erinnerungen aus vielen schönen Jahren.**

**Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress**

die Außenfläche, im Keller selbst zerstörte sie Möbel, einen Kicker und sogar einen Massagstuhl sowie eine Musikanlage - und machte somit die Renovierungsarbeiten von Jahren zunichte.

Nichts war mehr zu retten, als das Wasser samt Schlamm rund

einen Meter fünfzig hoch im Raum stand. Simon hatte zuvor mit seinem Vater versucht noch zu retten, was geht. Aber vergeblich. Maurice: „Dabei haben wir das alles mit viel Liebe und Hingabe eingerichtet. Wir haben hier

*Fortsetzung auf S. 14*



beispielsweise Weihnachten, Mainacht, Halloween, Silvester und auch Geburtstage gefeiert...“ Das alles war plötzlich weg. „Die Wände und Decken waren zuvor gespickt von „Autogrammen“ vergangener Generationen“, erinnert sich auch Klaus-Peter. Er selbst ist ein wahres Urgestein des Bleibuir Jugendtreffs: „Wir wollten den Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Bleibuir und Umgebung bei der Gründung die Möglichkeit geben, sich zu treffen und auszutauschen. Ganz ohne weite Wege in größere Städte oder in irgendwelche Clubs - und mögliche Gefahren, die damit ver-

bunden sind.“ Heute betreut er in erster Linie das Dorfgemeinschaftshaus im Erdgeschoss, hilft den jungen Leuten aber nach wie vor gerne in verschiedenen Belangen weiter.

## Dank an Stadt und DLRG

„Wir haben hier viele schöne Erinnerungen gesammelt. Für uns das immer ein bedeutender Ausgleich zum Alltagsstress - quasi wie ein zweites Zuhause“, betont Mina. Und Leon ergänzt: „Wir haben unsere Jugend hier verbracht!“ Diese Atmosphäre wissen auch Jugendliche und junge Erwachsene aus dem gesamten Umland und noch weiter zu

schätzen - sei es aus Mechernich, Euskirchen und sogar aus Belgien.

Dass dieser „besondere Ort der Gesellschaft“ heute noch Bestand hat, ist aber vor allem der Mechernicher Stadtverwaltung zu verdanken. Trotz aufwendiger Sanierung hat diese nämlich nicht davor zurückgeschreckt, den Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu helfen. Ein neuer Toiletentrakt, Elektrik, Lüftungskonzepte, Leitungen, Heizung und Fenster waren dabei nur einige Aspekte: „Für dieses Verständnis und die große Hilfe sind wir der Stadt Mechernich sehr dankbar!“

So kam auch eine weitere Aktion zustande, bei der die DLRG Mechernich zwei Couches, einen Sessel, einen Glastisch sowie eine ausklappbare Garderobe aus altem Bestand zur Verfügung gestellt hatte: „Da waren wir in Bleibuir natürlich aus dem Häuschen!“ All das liegt mittlerweile über zwei Jahre zurück. Seitdem ist im Jugendkeller wieder „Normalität“ eingekehrt. Viele alte und neue Gesichter verbringen hier gerne Zeit mit Gleichaltrigen oder bei Festen wie der Mainacht. Eine große „Keller-Revival-Party“ plane man derzeit aber noch...

pp/Agentur ProfiPress

## Interesse an Vorsorgevollmacht

**Silvia Jambor berichtet über großer Besucherresonanz auf die seit Januar im Mechernicher Rathaus angebotenen offenen Sprechstunden der Kreisverwaltung - Auch Beglaubigungen werden an jedem letzten Mittwoch im Monat ausgestellt**

**Mechernich** - Vorsorgevollmachten sind ein ebenso wichtiges wie sensibles Thema. Das Interesse an ihnen ist ungebrochen, wie die Mechernicher Fachbereichsleiterin Silvia Jambor berichtet. Im Mechernicher Rathaus bietet die Kreisverwaltung seit Januar offene Sprechstunden jeden letzten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr an. Die Resonanz sei ungebrochen hoch, so Jambor.

Interessierte können im Trauzimmer des Mechernicher Rathauses nicht nur Beratung finden. Es gibt auch die Möglichkeit, Vollmachten beglaubigen zu lassen. Durch eine Vorsorgevollmacht können Bürgerinnen und Bürger eine Person ihres Vertrauens bevollmächtigen, sich um alle Angelegenheiten zu kümmern, wenn sie durch Unfall, Krankheit oder Alter dazu selbst nicht mehr in der Lage sein sollten.

Fehlt eine solche Vollmacht, dann bestellt das Betreuungsgericht im Fall der Fälle für den betroffenen Menschen eine rechtliche Betreuerin oder einen rechtlichen Betreuer. Bei Fragen oder für Terminvereinbarungen können Interessierte sich per Telefon unter



**Seit Januar werden im Mechernicher Rathaus regelmäßige Sprechstunden zur Vorsorgevollmacht angeboten.**

**Foto: Gabrielle Henderson/unsplash/pp/Agentur ProfiPress**

(0 22 51) 15 127 oder per Mail unter [ute.hoffmann@kreis-](mailto:ute.hoffmann@kreis-euskirchen.de)

[euskirchen.de](mailto:ute.hoffmann@kreis-euskirchen.de) an Ute Hoffmann bei der Kreisverwaltung wenden. pp/Agentur ProfiPress

## Infos zur Briefwahl

**Wer am 14. September nicht ins Wahllokal kann, hat mehrere Möglichkeiten, seine Stimmen für die Kommunalwahlen abzugeben**

**Mechernich** - Der 14. September rückt näher: Dann haben die Menschen im Stadtgebiet Mechernich die Wahl - und zwar gleich mehrfach. Bürgermeister, Stadtrat, Landrat und Kreistag werden neu gewählt. Doch nicht jeder kann oder möchte an diesem Sonntag persönlich ins Wahllokal gehen. Kein Problem: Die Stimme kann bequem schon vorher abgegeben werden - per Briefwahl.

Die Beantragung von Briefwahlunterlagen ist unkompliziert: Wahlberechtigte können den Antrag schriftlich, per E-Mail, Fax oder über die Internetseite der

Stadt Mechernich stellen. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet sich ein Vordruck, der auch ausgefüllt zurückgeschickt werden kann. Außerdem führt ein QR-Code direkt zum Online-Formular. Alternativ können die Briefwahlunterlagen auch persönlich im Rathaus beantragt werden und zwar beim Briefwahldienst im Bürgerservice im Erdgeschoss des Rathauses, Bergstraße 1.

Die Unterlagen können entweder mitgenommen werden oder man kann sofort an Ort und Stelle wählen. Geöffnet ist der Briefwahldienst montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr, donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr sowie freitags von 14 bis 16 Uhr (am



**Beim Bürgerservice im Mechernicher Rathaus ist der Briefwahldienst angesiedelt: Anke Eckstein (l.), Helga Müller sowie weitere Kolleginnen und Kollegen helfen bei Anliegen rund um die Briefwahl.**

**Foto: Kerstin Rottland/pp/Agentur ProfiPress**

Freitag vor der Wahl, 12. September, ist die Beantragung nur noch bis 15 Uhr möglich). Wichtig ist, dass man seinen Personalausweis oder Reisepass mitbringt.

**Besondere Ausnahmefälle**  
Falls ein beantragter Wahlschein nicht angekommen oder verloren gegangen ist, kann der wahlberechtigten Person noch bis Samstag, 13. September, 12 Uhr ein neuer Wahlschein ausgestellt werden. In bestimmten Ausnahmefällen - insbesondere bei einer plötzlichen, nachgewiesenen Erkrankung, die den Gang ins Wahllokal unmöglich oder unzumutbar macht - ist die Ausstellung eines Wahlscheins sogar noch bis Sonntag, 14. September, 15 Uhr möglich.

Damit die Stimme gezählt wird, muss der rote Wahlbrief rechtzeitig wieder bei der Stadt eingehen. Am sichersten ist es, ihn spätestens am Donnerstag, 11. September, in den Postkasten zu werfen. Die Rücksendung ist innerhalb Deutschlands portofrei. Wer möchte, kann seinen Wahlbrief auch direkt im Rathaus abgeben. Berücksichtigt werden nur Wahlbriefe, die bei der Stadtverwaltung am Wahlsonntag bis 16 Uhr eingegangen sind. Und so funktioniert es: Die ausgefüllten Stimmzettel werden in den blauen Stimmzettelschlag gesteckt und verschlossen. Zusammen mit dem unterschriebenen Wahlschein kommt dieser in den roten Wahlbriefumschlag.

Sollte bei der Bürgermeister- oder Landratswahl niemand die absolute Mehrheit erreichen, kommt es am 28. September zu einer Stichwahl. Auch hierfür können Briefwahlunterlagen beantragt werden. Wer bereits bei der Hauptwahl einen entsprechenden Hinweis im Antrag vermerkt hat, bekommt die Unterlagen automatisch.

**Barrierefrei wählen**  
Auch für blinde und sehbehinderte Menschen gibt es Unterstützung: Sie können ein Wahlhilfpaket mit Schablone und einer Informations-CD beim Blinden- und Sehbehindertenverband Nordrhein anfordern (Telefon 02159/9655-0, E-Mail info@bsv-nordrhein.de). Über die Telefon-

nummer 0800 000 9671 lassen sich zudem nach Eingabe von Postleitzahl und Stimmbezirksnummer - diese ist auf der Wahlbenachrichtigung vermerkt oder beim Wahlamt zu erfragen - die Inhalte der Stimmzettel anhören. Weitere Informationen finden sich online unter [www.bsvw.org/kommunalwahl-barrierefrei.html](http://www.bsvw.org/kommunalwahl-barrierefrei.html). Weitere Informationen stellt die Stadt Mechernich online unter [www.mechernich.de](http://www.mechernich.de) bereit. Am Wahlabend werden dort ab 18 Uhr im Ratssaal der Stadtverwaltung Mechernich (Raum 205, 2. Obergeschoss) die aktuellen Ergebnisse der Kommunalwahlen 2025 für die Stadt Mechernich präsentiert. **pp/Agentur ProfiPress**

Herzlichen Glückwunsch

**Zur Goldenen Hochzeit**  
Die Eheleute Carmen und Klaus Szidat aus Mechernich, Im Schmidtenloch 12, können am 5. September 2025 auf ein 50-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Stadt Mechernich gratuliert zur Goldenen Hochzeit sehr herzlich und wünscht dem Ehepaar Szidat noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

**Zur Diamantenen Hochzeit**  
Die Eheleute Doris und Richard Engel, Auf dem Sommer 30, Strempt, konnten am 09.07.2025 auf ein 60-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Eheleute Irene und Balthasar Müller, Fröbelstraße 14, Kommern, konnten am 09.07.2025 auf ein 60-jähriges Eheleben zurückblicken.

Die Eheleute Wilhelmina und Hartmut Barz, Tannenweg 4, Kommern, konnten am 16.07.2025 auf ein 60-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Eheleute Maria und Frank Herold, Frankenstr. 44, Eicks, konnten am 16.07.2025 auf ein 60-jähriges Eheleben zurückblicken.

Die Eheleute Waltraud und Josef Becker, Am Heidehang 26, Obergartzen, konnten am 23.07.2025 auf ein 60-jähriges Eheleben zurückblicken. Die Stadt Mechernich gratuliert den Jubelpaaren nachträglich zur Diamantenen Hochzeit sehr herzlich und wünscht allen noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

Ende: Aus Rathaus und Bürgerschaft

Einbruch in Grundschule

Mechernich-Kommern (ots) Am Samstag, 16. August, wurde gegen 2:15 Uhr über eine Sicherheitsfirma der Einbruch in die Katholische Grundschule in Kommern gemeldet. An einer der Außentüren konnten am Türblatt und der Türzarge fri-

sche Hebelspuren festgestellt werden. Im Inneren konnten weitere Türen festgestellt werden, die ebenfalls aufgehebelt worden waren. In den Räumen wurden diverse Schränke geöffnet und augenscheinlich durchwühlt. Im Rahmen einer gleichzeitig

durchgeführten Fahndung konnte im unmittelbaren Nahbereich eine auffällig schwarz gekleidete, 16-jährige männliche Person angetroffen werden. Diese führte einen Schraubendreher und einen Hammer mit sich und machte wider-

sprüchliche Angaben dazu, warum er diese Werkzeuge mitführte. Die Werkzeuge wurden sichergestellt und die Person an die Erziehungsberechtigten übergeben. Die Ermittlungen zum Sachverhalt dauern an.

Eifelverein Kommern

Aktivitäten im September

**Sonntag, 7. September, 10 Uhr, Arenbergplatz**  
Besichtigung LZB-Bunker in Satzvey  
Dauer der Führung: Circa zwei Stunden  
Beginn: 11:Uhr  
Eintritt: 10 Euro p. P.  
Anmeldung bei Willi Sander Kommern

**Wandertage der OG vom 15. bis 19. September im Naturpark Schwelm-Nette**  
Organisation: Birgit Knauff  
**Sonntag, 21. September, 10 Uhr, Arenbergplatz**  
Eifelschleife „ rekeler Heide“  
Mittelschwere Wanderung, circa 10 km  
Wanderführerin: Birgit Knauff

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr **Ansprechpartner** für **VW E-Autos**



Service



Economy Service

**Autohaus Vossel KG**  
Heerstr. 54  
53894 Mechernich  
Tel.: 02443 31060

**Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn**  
Hermann-Kattwinkel-Platz 7  
53937 Schleiden-Gemünd  
Tel.: 02444 2212





## STÄDTISCHE WOHNBAUGESELLSCHAFT GRÜNDEN!

Wir handeln jetzt - für  
alle Generationen.



## WOHNEN WIRD UNBEZAHLBAR!

Wir handeln jetzt - für  
alle Generationen.



## ERBBAU STATT AUSVERKAUF!

Langfristige Einnahmen durch  
nachhaltige Siedlungspolitik.



## GRUNDSTEUER GERECHT REFORMIEREN!

Ziel: Planbare & faire  
Einnahmen.



DR. PETER  
SCHWEIKERT-WEHNER

BÜRGERMEISTER  
FÜR MECHERNICH



## INNENSTADT ALS WOHLFÜHLRAUM GESTALTEN!

Mehr Aufenthaltsqualität für  
Mensch, Handel & Umwelt.



## FIRMENICH- OBERGARTZEM NACHHALTIG ENTWICKELN!

Sozial & ökologisch realisieren.



## RATHAUSKREDIT IN SCHWEIZER FRANKEN?

Doppelt so teuer wie geplant -  
wir brauchen eine Exitstrategie!



## ÜBER 120 MIO. EURO SCHULDEN!

Mechernich hat die höchste Pro-  
Kopf-Verschuldung im Kreis.

# MEIN WAHLPROGRAMM



AM 14.09.2025  
SCHWEIKERT-  
WEHNER WÄHLEN.





## SPORTSTÄTTEN MODERNISIEREN!

Sanierung in Mechernich,  
Kommern, Satzvey & Rotbachtal  
starten.



## INNEN VERDICHTEN STATT FLÄCHEN FRESSEN!

Bestehende Flächen zuerst  
nutzen - effizient & nachhaltig.



## SICHERE WEGE FÜR KINDER!

Mehr Fußgängerüberwege &  
sichere Radwege, z.B. am  
Nysonsplatz & in Wohngebieten.



## MEHR PARKPLÄTZE AM BAHNHOF!

Parkhaus für Pendler = ÖPNV  
stärken + Umwelt schonen.

DR. PETER  
SCHWEIKERT-WEHNER



BÜRGERMEISTER  
FÜR MECHERNICH



## ORTSUMGEHUNG SATZVEY JETZT UMSETZEN!

LKW & Durchgangsverkehr  
raus aus dem Ort - für  
mehr Lebensqualität.



## ÖSTLICHE BAHNQUERUNG BAUEN!

Durch die Elektrifizierung der  
Eifelstrecke schließen Schranken  
bis zu 40 Minuten pro Stunde.  
➤ Lösung: Neue Querung, um  
Innenstadt & Verkehr zu  
entlasten



## VERKEHRSPOLITIK: ZEIT FÜR ANPASSUNG!

Mechernich ist gewachsen -  
doch die Verkehrsstruktur nicht  
mit. Das muss sich ändern!



## RADWEGENETZ REALISIEREN!

Attraktive, sichere Wege - als  
Teil der Verkehrswende.

# MEIN WAHLPROGRAMM



AM 14.09.2025  
SCHWEIKERT-  
WEHNER WÄHLEN.

# Ich bin **Sabine Preiser-Marian**

## Ich bringe die nötige Erfahrung mit:

- Betriebswirtschaftliches Studium zur Diplom-Kauffrau an der RWTH Aachen
- 20 Jahre Berufserfahrung in leitenden Positionen der freien Wirtschaft
- Seit 2015 Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel
- Brückenbauerin, Netzwerkerin und Macherin
- Seit 2006 Mitglied der CDU
- In 2025 Landratskandidatin der CDU und FDP

## Ihre Stimme für mich!

**Sabine Preiser-Marian**

**Landrätin für den Kreis Euskirchen**

Nutzen Sie die Chance der Briefwahl -  
bequem, sicher und pünktlich!  
Oder am 14. September im Wahllokal.



Alle weiteren Infos auf meiner Webseite:

**[www.preiser-marian.de](http://www.preiser-marian.de)**



Gemeinsam den Kreis Euskirchen  
**#bessermachen**



Zukunft ehrlich gestalten -  
für unsere Heimat!

**Michael Fingel**

**Ihr Bürgermeisterkandidat**



Am  
**14.09.2025**  
**IHRE STIMME**  
**FÜR UNSERE**  
**STADT**



V.i.S.d.P.: CDU Stadtverband Mechernich, Bergstraße 3, 53894 Mechernich



## CDU-Ortsverband Kommern – Wahlen 2025

### Wahlaufruf für den 14. September: Ihre Stimme zählt!

In der Stadt Mechernich steht am **14. September** eine wichtige Wahl an. Unser CDU-Mitglied **Michael Fingel** kandidiert für das Bürgermeisteramt. Unter anderem wird er sich einsetzen für:

- **mehr zeitgemäße Angebote für unsere Jugend**, die ihre Interessen widerspiegeln und ihre Entwicklung fördert.
- **die Digitalisierung in der Verwaltung**, als Schlüssel für eine moderne und zukunftsfähigen Kommune.
- die Sichtbarkeit des **ehrenamtlichen Engagements – und unseren Ehrenämtlern die Unterstützung zu geben**, die Sie brauchen, um weiterhin diese wertvolle Arbeit zu leisten.
- **eine Familienfreundliche Weiterentwicklung** unserer Ortschaften
- eine **nachhaltige Stadtentwicklung** für Jung und Alt
- **Sicherheit im öffentlichen Bereich** als Fundament für ein gutes Zusammenleben

Im Rahmen der Kommunalwahlen kandidieren in Kommern auch folgende Personen für den Rat der Stadt Mechernich von der CDU:

- **Wahlbezirk 14:** Nicole Reipen
- **Wahlbezirk 15:** Thomas Metzen
- **Wahlbezirk 16:** Günter Schmitz

Auf Kreisebene wird **Dr. Hans-Peter Schick** unser Anliegen vertreten.

Mit seiner langjährigen Erfahrung als Mechernicher Bürgermeister kennt er die Herausforderungen der Städte und Gemeinden im Kreis Euskirchen sehr gut.

Er setzt sich dafür ein, dass die kommende Kreispolitik stärker auf die Bedürfnisse der Kommunen fokussiert wird.

Wir möchten Sie dazu aufrufen, am **14. September** Ihr Vertrauen in unsere Kandidaten zu setzen.

„Mit der Wahl für den Stadtrat wählen Sie auch mich als Ihren Ortsbürgermeister für die Orte Kommern, Gehn und Weingartener Höfe. Es macht mir große Freude, diese Aufgabe auszuführen, und ich möchte sie auch in Zukunft mit Leidenschaft weiterführen“.

Der CDU-Ortsverband Kommern steht für **Verlässlichkeit, Sicherheit** und eine **Politik des Miteinanders**.

Ihr  
**Rolf Jaeck**  
 Ortsbürgermeister



## Zukunftsgespräche mit Michael Fingel: Ihr Bürgermeisterkandidat im Dialog

### Nächste Termine

**"Rathausbistro"**, Bergstraße 1, in Mechernich  
 Wann? Am **07.09.2025 - 12:00 Uhr**

**"Stollen"**, Kölner Straße 58, in Kommern  
 Wann? Am **09.09.2025 - 17:30 Uhr**

**"Puszta-Hütte"**, Stiftsweg 1, in Mechernich  
 Wann? Am **12.09.2025 - 20:00 Uhr**

Kommen Sie ins Gespräch mit Michael Fingel und nutzen Sie die Gelegenheit, um:

- Ihre Fragen zu stellen
- uns Ihre Ideen und Anregungen mitzuteilen
- sich mit uns über die Ziele und Visionen für unserer Gemeinde auszutauschen

Oder lernen Sie unseren Kandidaten einfach nur kennen.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten.

**Wir würden uns freuen Sie zu begrüßen!**

**Ihr Michael Fingel und Ihre CDU Mechernich**

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die unter dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei den jeweiligen Ratsfraktionen)

CDU-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr im CDU-Fraktionsbüro in Mechernich, Bergstraße 3a (zu erreichen über

den Parkplatz des Rathauses, hinter dem Gebäude der Polizei). Einzelgespräche nach telefonischer Vereinbarung während der Bürgersprechstunden, Tel.: 02443/494033, Fax: 02443/495033 E-Mail: cdu-fraktion@mechernich.de Internet: www.cdu-mechernich.de Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion: Peter Kronenberg

SPD-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden Montag von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung (Bertram Wassong 0171 - 4101629) in der SPD-Geschäftsstelle, Bergstr. 17. Geschäftsstelle der SPD: Bergstr. 17, 53894 Mechernich Tel.: 02443/49-4034 Fax: 02443/49-5034 E-Mail: spd-fraktion@mechernich.de Internet: www.spd-mechernich.de



Fraktion: Oliver Totter Sie sind zu unseren Fraktionssitzungen recht herzlich eingeladen. Diese sind öffentlich und finden immer Mittwochs vor den Rats- oder Ausschusssitzungen ab 19.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle statt. Die Bürgersprechstunde findet nach telefonischer Vereinbarung unter 0177-3083822 statt.

UWV-Fraktion

Bürgersprechstunde jeden 1. Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr (oder nach Vereinbarung) in der UWV-Geschäftsstelle in 53894 Mechernich, Bahnstr. 8. Tel.: 02443/2424 Fax: 02443/2481 E-Mail: uwv-fraktion@mechernich.de Internet: www.uwv.de Fraktionsvorsitzender: Dr. Manfred Rechs

GRÜNE-Fraktion

GRÜNE-Fraktionsbüro Weierstraße 32, 53894 Mechernich Telefon: 02443/494035 E-Mail: gruene-fraktion@mechernich.de Internet: www.gruene-mechernich.de Fraktionsvorsitzende: Nathalie Konias Terminvereinbarungen auch nach telefonischer Absprache. Bürgersprechstunde nach telefonischer Absprache: Tel. 02443/9048000

FDP-Fraktion

FDP-Fraktions-Geschäftsstelle: Weierstraße 32, 53894 Mechernich Tel.: 02443/49-4031 Fax: 02443/9029585 Internet: www.fdp-mechernich.de E-Mail: fdp-fraktion@mechernich.de Fraktionsvorsitzender der FDP-

Anzeige

# Wer Wind sät, wird Energie ernten. - Aber auch viel Ärger

Es brodelt in der Bevölkerung.



## Bessere Politik für Mechernich

SPD: Das Heft des Handelns nicht aus der Hand geben.

**Glehn, Eicks, Gehn.** Die geplanten Windräder bei Glehn und zwischen Eicks und Gehn sorgen derzeit für reichlich Ärger im Mechernicher Rathaus. Wie konnte es aber soweit kommen? Denn es musste doch jedem klar sein, dass in Anbetracht der gesteckten und im breiten politischen Konsens projektierten Klima- und Energieziele gerade hier im ländlichen Raum mehr Windkraftanlagen zur Energieerzeugung gebaut werden müssen. Nur, keiner möchte sie vor seiner Haustüre haben. Diesen Zielkonflikt hat die SPD - Mechernich schon sehr früh erkannt und u.a. bereits im Mai 2021 einen entsprechenden Antrag „Planungsrechtliche Untersuchung zur Ausweisung weiterer Windkraftkonzentrationszonen innerhalb der Stadt Mechernich“ im Stadtrat eingebracht. Mit dem gewohnten arroganten Machtgehabe von der Ratsmehrheit bestehend aus CDU und UWV wurde dieser Antrag abgelehnt. Schon damals plädierten wir dafür, uns das Heft des Handelns nicht aus der Hand nehmen zu lassen. Und genau das ist jetzt passiert. Da die Stadt keine Standorte für Windräder aus-



**SPD Fraktionsvorsitzender Bertram Wassong plädiert für konstruktiven, lösungsorientierten Dialog.**

wiesen hat, werden Sie uns jetzt vorgeschrieben; und genau da, wo wir sie nicht haben möchten. SPD - Fraktionsvorsitzender, Bertram Wassong, kommentiert: „Es gibt bestimmt bessere Flächen für Windräder. So z.B. an der Autobahn. Es ist mehr als ärgerlich im Nachhinein recht gehabt zu haben. Besser wäre ein konstruktiver, lösungsorientierter Dialog gewesen, anstatt unsere Vorschläge einfach abzuschmettern. Das muss sich ändern. Die Mechernicher Bürgerinnen und Bürger haben am 14.09. hierzu die Gelegenheit. Geben Sie uns Ihre Stimme. Denn wir machen bessere Politik für Mechernich.“

# NUTZE DEINE STIMME.

## Kommunalwahl 2025

Sonntag 14. September 2025

Deine Wahl, unsere Zukunft.

Ihr Team der RAUTENBERG MEDIA





## Kommunalwahl in NRW: Wer entscheidet eigentlich was?

In den Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens stehen wieder Kommunalwahlen an - und damit wichtige Entscheidungen für die kommenden Jahre. Doch wer wird gewählt? Und warum ist das relevant?

Bei der Kommunalwahl bestimmen die Bürgerinnen und Bürger über zentrale Gremien und Ämter: In Städten sind das der Stadtrat und die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister, in Landkreisen der Kreistag sowie der Landrat oder die Landrätin. Diese Gremien und Personen gestalten das Leben vor Ort aktiv mit - politisch, organisatorisch und finanziell.

### Stadtrat und Bürgermeister: Entscheidungen vor der Haustür

Der Stadtrat beschließt den städtischen Haushalt und entscheidet über Themen wie den Bau und die Ausstattung von Schulen, Kitas und Spielplätzen, die Verkehrs-

planung, lokale Klimaschutzmaßnahmen oder Wohnbauprojekte. Auch Sporteinrichtungen, Bibliotheken oder die Gestaltung von Stadtvierteln fallen in seine Verantwortung. Die Ratsmitglieder vertreten dabei die Interessen ihrer Stadtteile und entscheiden über große Investitionen vor Ort. Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister leitet die Stadtverwaltung, setzt politische Beschlüsse um und vertritt die Stadt nach außen. Als Verwaltungschef oder -chefin trägt sie oder er die Verantwortung für Ämter wie Bauamt, Jugendamt oder Bürgerdienste - mit eigenem Gestaltungsspielraum bei Zukunftsfragen wie Digitalisierung oder Energiewende.

### Themen, die Gemeinden verbinden

In Landkreisen kümmert sich der Kreistag um Aufgaben, die meh-

re Gemeinden betreffen - etwa den öffentlichen Nahverkehr im Kreis, Berufskollegs, Krankenhäuser, Abfallwirtschaft oder Kreisstraßen. Auch das Jugendamt und Gesundheitsdienste werden häufig auf Kreisebene organisiert. Finanziert werden viele dieser Aufgaben über Umlagen der kreisangehörigen Kommunen.

Der Landrat oder die Landrätin leitet die Kreisverwaltung, sorgt für die Umsetzung der Beschlüsse und ist zuständig für zentrale Dienstleistungen - etwa Gesundheits- und Straßenverkehrsamt, Kfz-Zulassung, Rettungsdienste oder Katastrophenschutz.

### Bürgermeister und Landräte: Direkt gewählt, aber mit Mehrheitspflicht

Anders als etwa in kommunalen Parlamenten, die über Listen und oft indirekte Verfahren besetzt werden, werden Bürgermeister

(bzw. Oberbürgermeister) und Landräte direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Erreichen im ersten Wahlgang keine Kandidatin oder keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit, so folgt eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten. Diese Regel garantiert, dass das gewählte Amt eine klare Mehrheit im Rücken hat. Bürgermeister und Landräte sind in Deutschland die einzigen Führungsgremien in der Exekutive, die direkt gewählt werden.

Die Kommunalwahl ist die direkteste Form demokratischer Beteiligung. Das zeigen die vielfältigen Aufgaben der Ämter und Institutionen, die man wählt. Klar ist: Wer wählt, entscheidet mit - über Schule, Verkehr, Klimaschutz und vieles mehr. Wer nicht wählt, überlässt anderen die Gestaltung des eigenen Lebensumfelds.

### Liebe Mechernicherinnen und Mechernicher,

Mechernich braucht eine Führung, die pragmatisch, liberal und konsequent handelt, und genau dafür stehe ich als Ihr Bürgermeisterkandidat!

So habe ich in den vergangenen Jahren als Mitglied des Stadtrates und Fraktionsvorsitzender gehandelt und dabei stets den offenen Dialog gesucht.

Ich bin überzeugt: Wir müssen unsere Ressourcen mit gesundem Menschenverstand und klaren Prioritäten einsetzen. Deshalb sage ich ganz pragmatisch „Nein“ zum Betrieb eines Hotels durch die Stadt. Solche Aufgaben gehören in private Hände.

Unsere Vereine sind das Rückgrat unserer Gemeinschaft. Als überzeugter Liberaler setze ich mich für starke Vereine ein, die das Leben in Mechernich lebendig machen. Unter anderem mit einem Ehrenamtstag will ich das Engagement unserer Ehrenamtlichen sichtbar machen und würdigen.

Familien verdienen beste Unterstützung. Ich kämpfe konsequent für Kitas, die sich am Bedarf der Familien orientieren, flexibel und verlässlich. Jedes Kind soll einen gesicherten OGS-Platz bekommen, damit Eltern Beruf und Familie besser vereinbaren können.

Mit 53 Jahren Lebenserfahrung, einer gesunden Portion Pragmatismus, liberalem Geist und konsequenter Haltung sowie dem festen Vorsatz, etwas zu bewegen, kandidiere ich für das Amt des Bürgermeisters. Dafür stehe ich mit voller Überzeugung und bitte Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

**Herzlichst, Ihr Oliver Totter**



**Freie Demokraten**  
Ortverband Mechernich **FDP**

**Ihr Bürgermeister für Mechernich**

# Oliver Totter

**Pragmatisch. Liberal. Konsequent.**  
**Für Mechernich.**

[fdp-mechernich.de](https://fdp-mechernich.de)  
fdpmechernich  
fdpmechernich

## Kleine Pfarrei, große Reichweite

St. Laurentius Marmagen streamt seit fünf Jahren Gottesdienste - Ein digitales Glaubenszeugnis aus der Eifel, getragen von Ehrenamtlichen, geleitet von Sebastian Pönsngen - Bald auch für die Communio in Christo in Mechernich

**Marmagen/Mechernich** - Was in vielen großstädtischen Kirchengemeinden noch als Zukunftsvision diskutiert wird, ist in Marmagen längst gelebte Realität: Seit über fünf Jahren überträgt die katholische Pfarrei St. Laurentius alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste live ins Internet. Die kleine Eifeler Gemeinde mit gerade einmal 1.600 Einwohnern hat sich mit diesem Projekt zu einem Vorreiter der digitalen Pastoral im Bistum Aachen entwickelt. Möglich macht das eine engagierte Gruppe Ehrenamtlicher - koordiniert von Sebastian Pönsngen, der das Projekt #StLaurentius.digital von Anfang an mit Herzblut begleitet.

### Livestream statt Lockdown

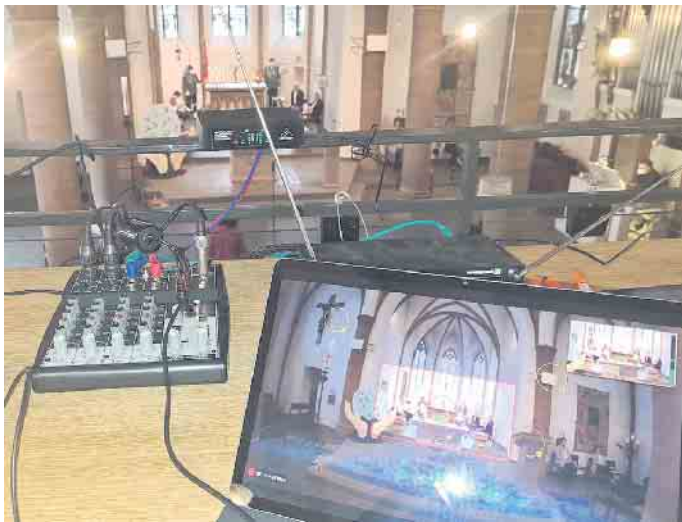
Begonnen hat alles in einer Ausnahme-situation: Am Palmsonntag 2020, mitten im ersten Corona-Lockdown, wurde kurzerhand eine Kamera in der leeren Kirche aufgestellt. „Damals war das eine spontane Notlösung - mit unserem inzwischen verstorbenen Pastor Wolfgang Frisch“, erinnert sich Pönsngen. Doch aus der Not entstand etwas Dauerhaftes: Was einst als einmaliger Livestream gedacht war, ist heute ein fester Bestandteil des Gemeindelebens. Jeden Sonntag klicken Menschen aus Marmagen, der Region und sogar aus dem Ausland auf den YouTube-Kanal der Pfarrei, um die Messe mitzufeiern - zu Hause, im Krankenhaus oder unterwegs. Der digitale Gottesdienst ist dabei

weit mehr als eine technische Spielerei: Er schafft echte Verbundenheit, über Distanzen und Lebenslagen hinweg. Besonders ältere, kranke oder weggezogene Gemeindemitglieder fühlen sich dadurch weiterhin als Teil ihrer Heimatpfarrei. Der Weihnachtsgottesdienst 2024 wurde über 1.600 Mal aufgerufen - mehr als Marmagen Einwohner hat.

### Professionell und persönlich

Das Projekt #StLaurentius.digital befindet sich technisch auf bemerkenswertem Niveau. Dank jahrelanger Weiterentwicklung durch das Ehrenamtsteam um Sebastian Pönsngen verfügt die Kirche über hochwertige Streamingtechnik, moderne Infrastruktur und clevere digitale Lösungen. Neben Kamera- und Übertragungstechnik wurden demontierbare Befestigungen für eine große Leinwand installiert - sie kommt bei Vorträgen, Kinderaktionen und in der Adventszeit zum Einsatz. Bilder im Altarraum, Liedtexte bei Jugendgottesdiensten oder Later-nenprojektionen zu St. Martin können darauf projiziert werden. Jetzt ist das Team auch dem ebenfalls aus Marmagen stam-menden Diakonanden Tilj Puthen-veettil behilflich, Übertragungen von Gottesdiensten in Mechernich in alle Welt technisch möglich zu machen für den Ordo Communio in Christo, der in vielen Ländern der Erde Mitglieder und Anhänger hat.

Die Pfarrer Marmagen zeigt sich auch in anderen Bereichen innovativ. Es wurde unter anderem in den Energiesektor investiert. Eine App-gesteuerte CO<sub>2</sub>-Messstation hilft beim Lüften, ein Blockheizkraftwerk versorgt die Kirche umweltfreundlich mit Wärme und Strom, inklusive Öko-Tankstelle. Besonders stolz sind die Marmagener auf ihre neue computerge-steuerte Kirchturmuhre - die erste funktionierende Uhr am Turm seit über 100 Jahren. Gesteuert wird sie - wie auch das Glockengeläut - bequem per Smartphone-App. „Ob Totengeläut oder Beiern an Heiligabend - alles kann individu-



Jeden Sonntag klicken Menschen aus Marmagen, der Region und sogar aus dem Ausland auf den YouTube-Kanal der Pfarrei St. Laurentius, um die Messe zu Hause, im Krankenhaus oder unterwegs mitzufeiern. Der digitale Gottesdienst ist mehr als technische Spielerei, er schafft Verbundenheit.

Foto: Privat/pp/Agentur ProfiPress

ell eingestellt und ausgelöst werden, sogar aus dem Urlaub“, berichtet Sebastian Pönsngen.

### Jung und Alt gestalten gemeinsam

Was in Marmagen besonders berührt: Die Digitalisierung dient nicht der Technik selbst, sondern der Gemeinschaft, so Sebastian Pönsngen: „Sie verbindet Generationen - und motiviert neue Mitmacher. Jüngere Gemeindemitglieder übernehmen Kameraführung, Ton und Schnitt. Ältere freuen sich, wieder am kirchlichen Leben teilzuhaben. So entsteht ein generationenübergreifendes Miteinander, wie man es sich vielerorts wünscht.“

Auch die Katechese profitiert: Kommunionkinder können Videos anschauen, Musik einspielen und ihre Themen visuell erleben. Die Kirche wird als Raum des Glaubens erfahrbar - analog und digital. „Wir wollen kein Eventtheater, sondern den Glauben mit den Mitteln der Zeit leben“, betont Pönsngen.

### Ehrenamt mit Ausstrahlung

Besonders bemerkenswert ist, dass das gesamte Projekt voll-

ständig ehrenamtlich getragen wird. Es gibt kein hauptamtliches Technik-Team, keine bezahlten Dienstleister. Die Anschaffungen - von der Kamera über Router bis zur Turmuhr - wurden durch Mittel der Pfarrei und vor allem durch den örtlichen Förderverein finanziert, der eng mit dem Team um Sebastian Pönsngen zusammenarbeitet. Diese Verbindung von Initiative und Unterstützung ist das Rückgrat von #StLaurentius.digital. In einer Zeit, in der viele Gemeinden unter Zusammenlegungen und Schrumpfungsprozessen leiden, beweist Marmagen nach Überzeugung von Insidern: „Kirche lebt - wenn Menschen mit Vision und Engagement zusammenwirken“. Die Dorfkirche bleibt Zentrum des Glaubens, während ihre Botschaft digital in die Welt hinausstrahlt. Sebastian Pönsngen: „Das Projekt aus der Eifel sendet ein starkes Zeichen: Kirche kann modern, lebendig und nahbar sein - wenn sie dem Evangelium mit den Mitteln von heute dient.“

pp/Agentur ProfiPress



Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen  
Tel. 0 22 51 / 94 11-0  
[www.konrad-net.de](http://www.konrad-net.de)



# Wohlfühlzeit in der Therme Euskirchen

## Südseefeeling im Spätsommer

Die türkisblauen Lagunen, der anhaltende Duft des Sommers, chillige Klänge, leckere Cocktails an der Poolbar - in der Therme Euskirchen genießen Sie Ihren Spätsommer. Ob am Paradise Beach oder im Palmenparadies und der Vitaltherme & Sauna, ganz unabhängig von den Temperaturen. Verlängern Sie Ihren Sommer in der Therme. Wärme, Licht, Düfte, das Wasser auf der Haut, Eintauchen in die Lagune, Drinks an der Poolbar oder am Beach... Wenn der September sich von seiner Sonnenseite zeigt, erleben Sie den Paradise Beach mit

Außenpools, Textilsauna und Paradise Beach. Und sollte bereits der Herbst erste Vorboten schicken wollen, dann lassen Sie es sich im Palmenparadies und in der Vitaltherme & Sauna so richtig gut gehen. Indoor wie outdoor bietet Ihnen die Therme das perfekte Wellnesserlebnis. Spüren Sie intensive Wohlfühlmomente und tanken Sie Kraft und Energie ganz in Ihrer Nähe. Die Therme Euskirchen begrüßt Sie im Paradies unter Palmen. Hier spüren Sie die Kraft und Schönheit der Südsee. Genießen Sie Wohlfühlmomente mit Ihrem Lieblingsmenschen, mit Freunden



oder auch ganz für sich allein - für einen ganzen Tag, zum Feierabend oder für ein paar Stunden. Loslassen, eintauchen und ankommen.

**Immersive Sky**  
Der Erlebnisraum IMMERSIVE SKY lädt zum Eintauchen in eine faszinierende Welt ein. Das immersive Naturerlebnis Forest Bathing „Lupuna“ lässt sich mit „Waldbaden“ übersetzen. Es ist ein unvergessliches Erlebnis, das in eine neue Dimension der Entspannung entführt. Gehen Sie auf eine Reise der Sinne - eine vollkommen neue Form des Erlebens und Wahrnehmens. Verlängern Sie Ihren Sommer in der BLUPHORIA-App und auf [www.badewelt-euskirchen.de](http://www.badewelt-euskirchen.de).





**THERME  
EUSKIRCHEN**

### Den Sommer verlängern – mit Wohlfühlmomenten unter Palmen

Entspanne 365 Tage im Jahr unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails am Paradise Beach und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

Zusätzlich erwarten dich aktive Programmpunkte im Thermengarten und am Paradise Beach – von geführten Entspannungseinheiten bis hin zu Beach-Fitness bei schönem Wetter.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter [www.badewelt-euskirchen.de](http://www.badewelt-euskirchen.de)

# Weihnachten gespart, um zu helfen

Dr.-Ing. Spitz, Ingenieurgesellschaft für Tragwerkplanung mbH“ übergab tausend Euro an das Hospiz „Stella Maris“ der Communio in Christo in Mechernich

**Mechernich/Euskirchen** - Einen Spendenscheck über 1000 Euro überreichen jetzt Claudia Bouhs und Arne Spitz vom Euskirchener Planungsbüro Dr.-Ing. Spitz, Ingenieurgesellschaft für Tragwerkplanung mbH“, an das Hospiz „Stella Maris“ der Communio in Christo in Mechernich. Bei dem Geld handelt es sich um den Betrag, der bei der Weihnachtsfeier des 25-köpfigen Unternehmens 2024 eingespart worden war, weil der Chef die Belegschaft persönlich bekochte und in der Firma statt in einem Lokal gefeiert wurde. „Das machen wir schon seit vielen Jahren so, dass die Mitarbeiter wählen können, wie und wo sie feiern wollen“, so der Geschäftsführende Gesellschafter Dipl.-Ing. Arne Spitz. „Diesmal habe ich Wild und Lachs gegrillt“, berichtete er im Hospiz. „Und wir haben Beilagen geschnippelt und Salate gemacht“, so Claudia Bouhs.

Die Idee, den Erlös von der Feier 2024 an das Mechernicher Hospiz zu spenden, kam von Claudia Bouhs, die in der Verwandtschaft positive Erfahrungen mit dem Haus „Stella Maris“ („Stern des Meeres“) gesammelt hatte, das bis zu zwölf Gäste aufnehmen kann, um ihnen ein in jeder Hinsicht behütetes und möglichst schmerzfreies Leben zu ermöglichen. **300 Mitglieder im Förderverein** Verena Izzo, die Pflegedienstleiterin im Hospiz, bedankte sich herzlich bei Claudia Bouhs und Arne Spitz: „Das Hospiz ist über seinen Förderverein, dem 300 Mitglieder angehören, auf Spenden angewiesen, weil die Kassen nur 90 Prozent der Kosten tragen, zehn Prozent müssen aus eigenen Mitteln bestritten werden.“ Träger des Mechernicher Hospizes „Stella Maris“ ist das Sozialwerk des Ordo Communio in Christo.



Claudia Bouhs (v.r.) und Arne Spitz übergeben einen Spendenscheck über 1000 Euro an Hospiz-Pflegedienstleiterin Verena Izzo. Der Förderverein des Hospizes ist auf Zuwendungen von Dritten angewiesen. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Einrichtungsleiterin ist Sonja Plönes, Sozialwerksgeschäftsführer Norbert Arnold. Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick ist Vorsitzender des Fördervereins, der Ordo Communio in Christo wird von Generalsuperior Jaison Thazhathil geführt. pp/Agentur ProfiPress

**Kanzlei Müller, Eicks & Winand**  
Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in **Mechernich, Frechen/Köln** und **Weilerswist**.

**Sylvia Winand**  
**Rechtsanwältin**  
Fachanwältin für  
Familienrecht  
Mietrecht\*

\*Tätigkeitsschwerpunkt

► **Kanzlei Mechernich**  
Zum Markt 10  
53894 Mechernich  
Tel. 02443 9812-0  
Fax 02443 9812-19  
info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte in **Frechen** und **Weilerswist**.

**www.kanzlei-mew.de**  
Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen

@Kanzlei.Mueller.Eicks.Winand  
 @kanzleimew

**GROSSER TRÖDELMARKT**

**Am Sonntag, den 07.09.2025, von 11 - 17 Uhr im Tierheim Mechernich**

Die Einnahmen kommen der Errichtung einer neuen Vogelvoliere zugute

Gerne nehmen wir Kundenspenden und Salatspenden entgegen

Bitte melden per Mail: [info@tsv-mechernich.de](mailto:info@tsv-mechernich.de)

Es spielt für Sie die Gruppe Eifelsounds  
Für das leibliche ist Wohl gesorgt

**Tierschutzverein Mechernich e.V.**  
Feytalstraße 305 | 53894 Mechernich  
[www.tsv-mechernich.de](http://www.tsv-mechernich.de)





## Kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung

Björn Steiger Stiftung startet bundesweites Angebot



Ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - wer mindestens acht Personen zusammenbringt, kann eine kostenlose Schulung über die Plattform [herzsicher.de](http://herzsicher.de) der Björn Steiger Stiftung buchen

Winnenden. Die Björn Steiger Stiftung erweitert ihre Initiative #herzsicher: Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung direkt vor Ort buchen - in Vereinen, Unternehmen oder im privaten Umfeld. Ziel ist es, die Reanimationsbereitschaft in der Bevölkerung deutlich zu erhöhen und damit die Zahl der vermeidbaren Todesfälle durch plötzlichen Herzstillstand zu senken. Rund 65.000 Menschen sterben jährlich in Deutschland am plötzlichen Herztod - das entspricht einem Todesfall alle acht Minuten. Fachleute gehen davon aus, dass durch schnellere und flächendeckende Laienreanimation bis zu 10.000 Menschenleben pro Jahr gerettet werden könnten.

„Schnelle Hilfe ist entscheidend. Deshalb machen wir die Teilnahme an Reanimationsschulungen so einfach wie möglich“, sagt Pierre-Enric Steiger, Präsident der Björn Steiger Stiftung. „Wer mindestens acht Personen zusammenbringt - ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - kann einen kostenlosen Schulungstermin über unsere Plattform [herzsicher.de](http://herzsicher.de) buchen. Ein zertifizierter Trainer kommt dann direkt vor Ort.“

### Hintergrund zur Initiative #herzsicher

Die Initiative wurde gemeinsam mit der Deutschen Herzstiftung und dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) ins Leben gerufen und beim DFB-Pokalfinale am 24. Mai 2025 in Berlin offiziell vorgestellt. Ziel ist der flächendeckende Aufbau

eines leicht zugänglichen, kostenfreien Schulungsnetzes zur Reanimation und zum Einsatz von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AEDs). Schirmherrin der Initiative ist Bundesgesundheitsministerin Nina Warken, die betont: „Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute. Das muss allen klar sein. Und genauso klar muss sein, wie wir im Ernstfall reagieren müssen. Erste Hilfe rettet Leben. Als Gesundheitsministerin unterstütze ich #herzsicher von ganzem Herzen.“

### Finanzierung und Mitwirkung

Die Schulungen sind für Teilnehmer kostenfrei. Ermöglicht wird dies

durch Spenden sowie Kooperationen mit Partnern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Sport. „Damit dieses Angebot dauerhaft bestehen kann, sind wir auf die Unterstützung von Partnern und Spenderinnen und Spendern angewiesen“, so Pierre-Enric Steiger weiter. „Gemeinsam wollen wir möglichst viele Menschen in Deutschland zu Lebensrettern machen.“

### Weitere Informationen und Anmeldung

Interessierte können sich ab sofort über die Plattform [www.herzsicher.de](http://www.herzsicher.de) anmelden, einen Schulungstermin buchen oder Teil des wachsenden Netzwerks für mehr Herzsicherheit werden.

### Große Auswahl an Trauringen!

Ankauf von Altgold

**Oliver Wetzel**  
Juwelier  
Goldschmiedemeister

Goldschmiede Oliver Wetzel  
Zum Markt 6 · 53894 Mechernich  
Tel. 0 24 43 - 4 80 19  
[www.juwelier-wetzel.de](http://www.juwelier-wetzel.de)



[info@juwelier-wetzel.de](mailto:info@juwelier-wetzel.de)



**Pflegeteam Girkens**

Menschlichkeit ist unser Anspruch

Illona Girkens  
Siebertzfeld 4  
53925 Kall-Wallenthal

Tel.: 0 24 41/ 77 68 79  
Fax: 0 24 41/ 77 86 38  
Mobil: 0 16 3/ 85 27 64 7

[www.pflege-team-girkens.de](http://www.pflege-team-girkens.de)

## Seminare und Aktionen in Ihrer Apotheke

*Gesund bleiben und sich wohlfühlen*

### Aktiv für Ihre Gesundheit



**Glück-Auf-Apotheke**

Dr. Thomas Göbel  
Rathergasse 6 · 53894 Mechernich  
Telefon: 02443/48080 · Telefax: 31360  
E-Mail: [glueckaufapotheke@t-online.de](mailto:glueckaufapotheke@t-online.de)  
<http://www.glueckaufapo.de>



**Kolping-Apotheke**

Dr. Thomas Göbel  
Kolpingstr. 3 · 53894 Mechernich  
Telefon: 02443/2454 · Telefax: 8349  
E-Mail: [kolping-Apotheke@t-online.de](mailto:kolping-Apotheke@t-online.de)  
<http://www.glueckaufapo.de>



## Hebamme „to go“

Das ASB-Hebammenmobil parkt regelmäßig auf dem Mechernicher Marktplatz - Nachfragen ist hier ausdrücklich erwünscht



Statt Sitzreihen, hat das ASB-Hebammenmobil hinten einen Untersuchungstisch, auf dem Susanne Teuerle bei Bedarf Säuglinge untersucht. Foto: Kerstin Rottland/pp/Agentur ProfiPress



Das Team des ASB-Hebammenmobils: Rettungssanitäterin Sandra Laudick, Vernetzungskraft Carina Heinen und Hebamme Susanne Teuerle. (v.l.) Foto: Kerstin Rottland/pp/Agentur ProfiPress

**Mechernich** - In drei Wochen ist es so weit: Rebekka Hammer und Thomas Zimmermann bekommen ihr erstes Kind. Ein Mädchen soll es werden. „Zum Glück“, Rebekka Hammer zwinkert. Gerade erst haben die werdenden Eltern eine größere Wohnung in Mechernich bezogen.

Vor lauter Umzugsstress blieb wenig Zeit für anderes. Thomas Zimmermann wirkt erschöpft. Sich um eine Hebamme zu kümmern, die Mutter und Kind vor und nach der Entbindung unterstützt? - „Dafür hatten wir bislang noch keinen Kopf.“ Außerdem: „Wie überhaupt? Wir kennen wir uns in Mechernich noch gar nicht aus.“

### Babywaage und Notfall-Liege an Bord

Umso größer war die Freude bei dem jungen Paar, gleich beim ersten Einkaufsbummel am neuen Wohnort über einen rot-gelb beklebten Bus zu stolpern, mit der Aufschrift: „Hebammenmobil“. Auch Rettungssanitäterin Sandra Laudick und Hebamme Susanne Teuerle sind einigermassen baff. Dass werdende Eltern kurz vor dem errechneten Entbindungstermin die Unterstützung der Rettungssanitäterin des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) und der Hebamme in Anspruch nehmen, ist durchaus etwas Besonderes - eine Situation, die nicht alltäglich ist. Obwohl die fachkundigen Mitarbeiterinnen in dem umfunktionierten Linienbus, der jeden Dienstag von 10 bis 13 Uhr auf dem Me-

chernicher Marktplatz parkt, bestens präpariert wären: Babywaage, Liege, Notfallkoffer und Stillkissen sind ebenso an Bord des modern ausgestatteten ASB-Hebammenmobils, wie wichtige Rufnummern und Kontakt-Adressen, zum Beispiel von örtlichen Kinderärzten.

### Dankbar für den Stellplatz in der City

Fünf Minuten später tritt das künftige Elternpaar aus dem Bus. In den Händen jede Menge Info-Material, im Herzen pure Erleichterung. „Es ist ein gutes Gefühl, nicht mehr so völlig allein zu sein mit seinen Sorgen“, sagt Rebekka Hammer. Ihr Partner nickt bestätigend. „Super Sache. Vielen Dank!“. Susanne Teuerle wird jetzt versuchen, dem Paar eine Hebamme zur Nachsorge zu vermitteln, was so kurz vor knapp und in der Ferienzeit nicht einfach wird. Die Hebamme zeigt auf ihr Handy, in dem sie eine Liste mit Kolleginnen führt, die noch heute angefragt werden. „Wird sicher nicht einfach. Aber das schaffen wir schon!“ Falls sich doch keine passende Hebamme mehr finden lassen sollte, ständen die Türen des Hebammenmobils der jungen Familie für die Betreuung nach der Geburt offen. Susanne Teuerle aus Kall gehört schon länger zum dem mobilen Team und hat mit dem ASB-Hebammenmobil an verschiedensten Standorten geparkt, unter anderem an einem Supermarkt und vor einem Kindergarten.

So groß wie auf dem Mechernicher Marktplatz war das Interesse der Passanten nirgends. Umso glücklicher sind die Verantwortlichen des ASB über die Erlaubnis der Stadt, ihr Hebammenmobil genau hier, mitten in der City, positionieren zu dürfen.

### Hebammenmangel ist ein Problem

„Nachbetreuung und Versorgung für Mutter und Kind in Schwangerschaft und Wochenbett“, sagt Susanne Teuerle, „das sind im Wesentlichen die Aufgaben einer Hebamme.“ Der Babinabel müsse zum Beispiel versorgt werden, ebenso wie die Rückbildung und Wundheilung bei der Mutter. Hilfe bei der Ernährung mit dem Fläschchen oder Fragen zum Stillen - alles super wichtig, nur: nicht immer sei dieser Service so selbstverständlich verfügbar. In Deutschland herrscht zum Teil Hebammen-Mangel. Kümern muss man sich daher frühzeitig, am besten schon in den ersten Monaten der Schwangerschaft. Kostenfreie und unverbindliche Hilfe erhalten Familien zum Beispiel von Gynäkologen, Krankenhäusern, Krankenkassen und Hilfsorganisationen wie dem ASB.

Trotzdem kommt es immer wieder vor, dass einfach keine Hebamme gefunden wird, die noch Platz für neue Patienten hat - leider.

### Rettungssanitäterin steuert den Bus

Darum hat der ASB einen festen Fahrplan erarbeitet, der das autonome Mobil nicht nur in den Kreis

Euskirchen, sondern auch in Nachbarkreise führt. Gelenkt wird er von Rettungssanitäterin Sandra Laudick, die den entsprechenden Führerschein besitzt.

Carina Heinen, Vernetzungskraft vom ASB, unterstützt das mobile Projekt, das nach der Flut 2021 aus Hilfsgeldern über die Aktion Deutschland Hilft (ein Bündnis deutscher Hilfsorganisationen) entstanden ist.

Mit Präsenz auf themenspezifischen Veranstaltungen, Infoständen, mit Flyern und im stetigen Austausch mit den Akteuren in der Region sorgt sie dafür, dass das ASB-Hebammenmobil so rasch wie möglich bekannt wird. Damit möglichst keine werdende Mutter und auch kein Kind vor oder nach einer Geburt ohne Versorgung dasteht.

„Wir freuen uns über jede Nachfrage, egal ob von werdenden Eltern, Oma, Onkel oder Interessierten aus der Bevölkerung“ erklärt sie. „Weitersagen ist ausdrücklich erwünscht!“

Ein prima Projekt. Das Einzige, was jetzt noch fehlt, ist ein Stellplatz mit Stromversorgung in der Nähe, wo der liebevoll ausgestattete Bus über Nacht und an den Wochenenden bis Ende des Jahres sicher parken kann. Das Team um Hebamme Susanne Teuerle gibt die Hoffnung jedenfalls nicht auf.

Vielleicht kommt ja Hilfe aus der Bevölkerung? „Wer eine Idee hat, kann sich gerne bei uns melden.“ pp/Agentur ProfiPress



# Alles rund ums Herz!

Das Krankenhaus Porz am Rhein und seine Kardiologie richten am Samstag, 27. September, den 15. Herz- und Gefäßtag im Gürzenich aus



Die Kardiologie des Krankenhaus Porz am Rhein um seinen Chefarzt Prof. Dr. Marc Horlitz lädt unter der Schirmherrschaft der Deutschen Herzstiftung zu ihrem 15. Herz- und Gefäßtag in den großen Saal im Gürzenich in der Kölner Innenstadt ein. Der Eintritt ist wie immer frei. Eingeladen sind alle betroffenen und gesunden Bürgerinnen und Bürger, die sich zu Neuigkeiten und Wissenswertem zum Erhalt ihrer Herzgesundheit informieren möchten. Auf dem Programm stehen von 10 bis 13:30 Uhr kurzweilige Vorträge, spannende Diskussionsrunden, prominente Gäste und die Möglichkeit, zum Abschluss mit dem Experten-Team ins persönliche Gespräch zu kommen. Die Themen sind wieder hochaktuell und abwechslungsreich und werden von Top-Experten aus der Kardiologie sowie Herz- und Gefäßchirurgie gehalten. Es geht um neue Schrittmacher bei



Herzschwäche, Herzklappenbehandlung ohne OP, die neuen Empfehlungen zum Bluthochdruck, aber auch um den Umgang mit der Abnehmspritze und die Statine bei zu hohen Blutfettwerten. Wie können Smartwatch, KI und die Katheterablation zukünftig helfen, Vorhofflimmern und Schlaganfälle zu vermeiden? „Als Gäste erwarten wir WDR-Moderatorin Martina Eßer, um in einer Podiumsdiskussion unser neues ‚Frauen-Herzzentrum‘ vorzustellen. Das Schwerpunktthema ‚Neue Erkenntnisse für ein langes und gesundes Leben‘ wird Ludwig Sebus, der Grandseigneur des Kölner Karnevals, als weiterer

Ehrgast der Veranstaltung begleiten“, so Chefarzt Horlitz. „Von Ludwig Sebus, der in Kürze seinen 100. Geburtstag feiert, erhalten wir Antworten über das Geheimnis, ewig jung zu bleiben.“

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Empfohlen wird ein rechtzeitiges Erscheinen am Samstag, 27. September, im Gürzenich in der Martinstraße 29-37.

## 15. HERZ- UND GEFÄßTAG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

**Moderation und Vorträge:**  
**Prof. Dr. med. Marc Horlitz**, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Rhythmologie und sein Ärzteteam

### PROGRAMM/VORTRÄGE

- Gefährlicher Trend oder Segen durch die Abnehmspritze?
- Neue Richtlinien für den Bluthochdruck!
- Trotz Herzerkrankung sicher orthopädisch operieren durch Roboter-Technologie
- Neue Erkenntnisse für ein langes und gesundes Leben!
- Prominentengespräch mit **Ludwig Sebus** – 100 Jahre für den Kölner Karneval!
- Neue Schrittmachersysteme bei Herzschwäche
- Herzklappen-Therapie im Wandel! OP oder Katheter?
- Das neue Frauen-Herzzentrum! Podiumsdiskussion mit **Martina Eßer**
- Vorhofflimmern und Schlaganfall verhindern durch KI, Smart-Watch und Katheterablation
- Wann Statine, Stents oder OP bei Plaques und verengten Schlagadern?
- Gemeinsam zur besten Behandlung bei verengten Herzkranzgefäßen!
- Persönliches Treffen mit Ihrem Experten!



Krankenhaus  
Porz am Rhein

**SAMSTAG, 27.09.2025**  
**10:00 BIS 13:30 UHR**  
**GROßER SAAL IM GÜRZENICH**  
Martinstraße 29-37, 50667 Köln  
Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Schirmherrschaft  
der Veranstaltung:



Deutsche  
Herzstiftung



# Die Welt ein Stück besser gemacht

Junge Menschen engagierten sich für den Frieden:  
Rückblick auf das 13. DRK-Peace-Camp in Vogelsang



Zwei glückliche Teilnehmer am 13. Peace Camp des DRK: Henry aus England und Ela aus Kroatien. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

**Schleiden-Vogelsang** - 16 Tage im Zeichen von Frieden, Gemeinschaft und Solidarität liegen hinter den 34 jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 13. Internationalen Peace Camps des Roten Kreuzes in Vogelsang. Die Mischung war dabei so bunt wie gut gelaunt: Rotkreuzler aus Nepal, dem Libanon, der Türkei, den USA, Norwegen, Irland, Italien, Großbritannien, der Elfenbeinküste, Kroatien und Deutschland arbeiteten zusammen an ihrer Vision einer besseren Zukunft



George aus Irland betonte: „Bei uns dauert es drei Stunden, bis ein Krankenwagen kommt.“ Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

- mit erstaunlicher Wirkung. Eine junge Frau fasste es bewegend zusammen: „Ich fühl mich das erste Mal richtig glücklich, seit ich 16 war!“ An sechs Tagen gehörte auch hämmern, sägen und tüfteln dazu. Und am Ende stand er: der neue Escaperoom im „Fluchthaus“, der sich rund um das Thema „Flucht“ dreht. Was erst nach Spaß klingt, wurde für die jungen Menschen aus aller Welt zu einer tiefgehenden Erfahrung - und zu einem Lehrstück für Besucherinnen und Besucher. Denn sie erdachten und erlebten die Stationen einer Flucht: plötzlich seine Heimat zu verlieren, von Familie und Freunden getrennt zu werden, die Orientierung zu verlieren - und in ausweglosen Situationen keine Perspektive mehr zu sehen: Ein Schneesturm, der Sicht und Orientierung nimmt. Eine Flucht aus einer überfluteten Stadt. Zwei Gruppen, die aufeinander angewiesen sind, um nicht in Gefangenschaft zu enden - und ein ungewisses Ende fernab von Zuhause...

**Stimmen aus aller Welt**  
Die 17- bis 26-Jährigen brachten dabei ihre ganz eigenen Gedanken und Geschichten mit ein. So zum Beispiel Danny von der Elfen-



Besonders viel Kreativität floss in den neuen Escape Room zum Thema Flucht. Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

beinküste, der schon mehrfach mit dabei war. Diesmal entdeckte er seine künstlerische Ader und malte einen „Checkpoint“ in einen passend vergitterten Raum. Begeistert war auch Henry aus England. Er schwärmte: „Hier treffen sich die besten Menschen der Welt. Wir arbeiten tagsüber und abends sitzen wir bei leckerem Essen, Spielen, Lagerfeuer und Musik zusammen. Diesen besonderen Austausch kriegst du so wohl nirgendwo sonst.“ Für Ela aus Kroatien war es „eine teils surreale, aber wundervolle und erfüllende Erfahrung“. Sie betonte: „Man findet Kompromisse, lacht und singt zusammen - und wird zu einer besseren Person. Wir verwandeln diesen Ort, der in der Vergangenheit für Dunkelheit und das Böse stand, in das absolute Gegenteil: Menschlichkeit und Gleichheit.“ George, DRK-Sanitäter aus Irland, dachte bei seiner Bewerbung eher an eine Art „Trainingscamp“ für Notfälle. Stattdessen wurden ihm bedeutende Unterschiede bewusst, die die verschiedenen Sozialsysteme betreffen: „Bei uns dauert es drei Stunden, bis ein Krankenwagen kommt.“ Das liege unter anderem am Kapitalismus, der vielen Menschen die Möglichkeit nimmt, gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Hier sei vieles einfacher: „So nehme ich eine Menge Erfahrungen mit.“ Seine Landsfrau Anna zog eine ähnliche Bilanz: „Ich habe hier

viel über Respekt gelernt und bin offener geworden. Es gab viele gute Überraschungen, Gelächter und Musik. Und auch wenn sich in Irland in den vergangenen Jahren einiges geändert hat, nehmen ich die neuen Denkanstöße mit nach Hause und kann so vielleicht dazu beitragen, in Irland noch mehr zu verbessern.“ „Es ist fast schon magisch, zu sehen, wie aus Chaos zu Beginn am Ende etwas Großes entstanden ist“, resümierte Escape Room-Chefplaner Jona Kutsche stolz: „Diese jungen Leute haben eine unglaubliche Energie, eigene Ideen und echte Motivation, die Welt ein Stück besser zu machen. Viele davon haben Sie hier mitgebracht und nehmen einige Denkanstöße mit nach Hause zurück.“ So packten die Jugendlichen auch bei Instandhaltungsarbeiten auf dem Gelände an - Wege wurden gepflegt, Schilder geputzt, der Friedenspfad mit Rindenmulch erneuert. Zudem erhielt das Museum neue Ausstellungsobjekte. Hinzu kamen Ausflüge nach Aachen, Köln und Bonn oder ins Bunker-Museum Ahrweiler, die einen historischen und regionalen Bezug vermittelten. Abends standen Spiele, Filmabende oder gemeinsame Sternbeobachtung auf dem Programm. **Großes aus kleinen Ursprüngen**  
Seit 2013 gibt es das Peace Camp des Roten Kreuzes auf dem Humanity-Campus, mitten in den idyllischen Hochlagen der Eifel mit



Blick auf den Rursee. Was im Kleinen begann, ist heute ein international hoch angesehenes Begegnungsprojekt, das Kulturen zusammenführt, die teils sogar verfeindet sind. Hier ist davon allerdings nichts zu spüren. Im Gegenteil: Freundschaften und sogar Beziehungen entstehen, die weit über das Camp hinausreichen - und viele Ehemalige besuchen sich später gegenseitig in ihrer Heimat oder kehren nach

Jahren nach Vogelsang zurück, um zu sehen, was aus ihren Projekten geworden ist. Im Fokus stehen dabei stets Herausforderungen unserer heutigen Zeit wie Fluchtbewegungen, der Klimawandel, aber auch Themen wie Fake News und geistige Gesundheit, die in der heutigen, schnellen Welt, oft zu kurz kommen. „Unser Peace Camp zeigt, dass Frieden nicht abstrakt ist, sondern gelebt werden kann - in

Zusammenarbeit, Rücksicht und Offenheit“, resümiert Simon Jägersküpper, Geschäftsführer des Rotkreuz-Museum vogelsang ip e.V. Da könnte sich wohl so mancher eine Scheibe abschneiden. Möglich machten das Ganze das Rotkreuz-Museum in Zusammenarbeit mit der Rotkreuz-Akademie, dem DRK-Kreisverband Euskirchen, dem Jugendrotkreuz sowie DRK-Landesverband. Finanziert wird das Ganze durch das

Ministerium für Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW mit Mitteln aus dem Kinder- und Jugendförderplan. Ihnen dankte Jägersküpper für die wichtige Unterstützung. Darüber hinaus lädt er auch alle Sponsoren, die das Projekt in Zukunft unterstützen möchten, herzlich ein: „Alles hilft, denn wirklich jeder Beitrag stärkt diese einmalige Friedensarbeit!“  
pp/Agentur ProfiPress

## Keine Kleiderspenden an KiSchuBU

Ehrenamtlicher Kleiderladen in Mechernich hat Entsorgungsproblem

**Mechernich** - Der ehrenamtliche Kleiderladen des Mechernicher Kinderschutzbundes nimmt „aktuell und bis auf weiteres keine Kleidung mehr an“. Dies betont die Vorsitzende Dr. Stephanie Zippel. Hintergrund sei eine neue EU-weiten Richtlinie für Altkleider, die besagt, dass „diese nicht mehr im Restmüll entsorgt werden dürfen und somit sehr viel nichttragbare Kleidung, deutlich mehr als früher, beim Kleiderladen abgegeben wird“.

„Diese Kleidung wird leider auch nicht mehr von ‚Texaid‘ beim Kleiderladen abgeholt, sodass ein massives Entsorgungsproblem entstanden ist“, so Zippel weiter. Der Kleiderladen sei daher „nicht mehr in der Lage, Kleiderspenden anzunehmen“. Haushaltswaren und Spielsachen für Kinder kann man hingegen weiterhin zu den Öffnungszeiten, dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr, abgeben.  
pp/Agentur ProfiPress



Der Kleiderladen des Mechernicher Kinderschutzbundes nimmt „aktuell und bis auf weiteres keine Kleidung mehr an“. Symbolbild: Pexels/Pixabay/pp/Agentur ProfiPress

## 3.000 Euro gehen nach Mechernich

Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ stärkt junges Ehrenamt - Gleich drei Projekte am Bleiberg gefördert

**Mechernich/Kreis Euskirchen** - In Mechernich und dem gesamten Kreis Euskirchen engagieren sich zahlreiche junge Menschen mit großem Einsatz für ihre Mitmenschen und die Gemeinschaft. Das hat sich jetzt auch wieder beim Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ gezeigt. Unter dem Motto „Junges Engagement stärken“ konnten sich Vereine und Initiativen mit ihren Ideen bewerben. 19 Projekte durften sich schließlich über eine Finanzspritze von 1.000 Euro freuen - womit das Kontingent für den Kreis Euskirchen voll ausgeschöpft war. Am Bleiberg setzt im Bereich Nachhaltigkeit beispielsweise „Vussem Aktiv“ ein Projekt um, das Jugendliche aktiv in die Gestaltung des Dorflebens einbindet. Der Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums Am Turmhof (GAT) in Mechernich be-

geistert indes junge Menschen für die Pflege von Streuobstwiesen und von Waldflächen, die durch Kalamitäten, also schwere Schäden, beeinträchtigt wurden. Auch im Karneval engagieren sich junge Mechernicherinnen und Mechernicher: Der KV Vussem macht Jugendliche mit ehrenamtlicher Vorstandsarbeit vertraut.

### „Energie, Kreativität und Verantwortung“

„Ziel des Förderprogramms ist es, jungen Engagierten dabei zu helfen, ihre Ideen für eine lebendige, zukunftsfähige Gesellschaft umzusetzen und ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Miteinander zu stärken“, so der Kreis Euskirchen. Für Landrat Markus Ramers ist das Förderprogramm ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung: „Ich freue mich sehr, dass wir mit dem Förderprogramm so viele junge Menschen im Kreis Euskirchen



Im Rahmen des Förderprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ gingen gleich 2.000 Euro nach Vussem: an den Karnevalsverein und an Vussem Aktiv. Weitere 1.000 Euro erhielt das GAT Mechernich. Archivbild: pp/Agentur ProfiPress

erreichen und unterstützen konnten. Ihr Einsatz für unsere Gesellschaft ist beeindruckend und zeigt, wie viel Energie, Kreativität und

Verantwortungsbewusstsein in der jungen Generation steckt.“ Koordiniert wird das Förderprogramm  
Fortsetzung auf S. 30

gramm über die Ehrenamtsagentur des Kreises Euskirchen. Sie berät die Antragstellenden, unterstützt fachlich und wickelt die Mittelvergabe ab. Die Bandbreite der geförderten Initiativen ist groß: Im Sportbereich werden unter anderem Basketballangebote des DJK Konvikt Bad Münstereifel und des TuS Chlodwig Züllich unterstützt. Auch die „kicking-Girls“-Tage der SG Erftthöhen in Nettersheim und die Flag Football-Aktionen der Euskirchen Lions in Schulen sind Teil der Förderung. Auch in der Musikszene ist das

junge Engagement spürbar: Das Blasorchester Mutscheid führt eine Bläserklasse für Kinder und Jugendliche ein, während der Spielmannszug TC Eiche Mahlberg ein Probenwochenende mit Rahmenprogramm für neue Mitglieder organisiert. Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg in Blankenheim nutzt die Mittel, um Nachwuchs zu gewinnen. Digitales Engagement zeigt sich im Projekt „#StLaurentius.digital - Junge Kirche 2.0“ des Fördervereins der Pfarre St. Laurentius in Nettersheim.

Weitere Projekte

Zahlreiche Projekte fördern auch den Zusammenhalt innerhalb der Jugend. Der CJRO-Jugendring Oberreifferscheid organisiert eine Mehrtagestour für Jugendliche, während in Bad Münstereifel das Projekt „Würfel, Werte, Weitergabe“ generationenübergreifend Brettspiele ins Zentrum rückt. In Lommersdorf wird ein Zeltlager für Kinder aus der Pfarrgemeinde veranstaltet, und in Schleiden erhalten Kinder in den Ferien Einblicke in die Vereinswelt.

Beim Skillshare Camp des Vereins „lila\_bunt“ in Züllich lernen junge Engagierte wichtige Fähigkeiten in Moderation und Konfliktlösung und der KV Blau-Gelb Sieberath lädt Kinder und Jugendliche dazu ein, Karneval das ganze Jahr über aktiv mitzugestalten. Eine besondere Rolle spielt das junge Engagement in der Feuerwehr. Die Löschgruppen Dreiborn und Elsig organisieren Berufsfeuerwehrtage, bei denen Jugendliche die Abläufe des Feuerwehralltags kennenlernen.

pp/Agentur ProfiPress

19,7 Millionen ausgezahlt

Fluthilfe für Private in Mechernich - 670 Anträge in unserem Stadtgebiet - Bearbeitung ist zu 98,7 Prozent abgeschlossen - Stadt unterstützte Bürger bei der Antragstellung

**Mechernich** - Vor einem Monat jährte sich die verheerende Hochwasserkatastrophe, die im Sommer 2021 auch die Stadtteile von Mechernich empfindlich getroffen hat, zum vierten Mal. Haus- und Grundstücksbesitzer, die nicht - oder nicht ausreichend - gegen ein solches Unglück versichert waren, konnten beim Land NRW einen Antrag auf finanzielle Wiederaufbauhilfe stellen. Hierbei waren unter anderem auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreis und Kommunen über lange Zeit behilflich. (Wer bisher noch nicht tätig wurde: Anträge können bis zum 30.06.2026 bei der Bezirksregierung Köln gestellt werden.)

Wie der CDU-Landtagsabgeordnete Klaus Vossemer jetzt mitteilte, haben im Stadtgebiet von Mechernich 670 Privathaushalte von diesem Angebot Gebrauch gemacht. 98,7 Prozent der privaten Fluthilfe-Anträge (die meisten im gesamten Kreisgebiet) seien inzwischen bearbeitet worden. 19,7 Millionen Euro haben Betroffene aus Mechernich bewilligt bekommen. Zum Vergleich: In Kall waren es 19,4, in Nettersheim 3,8 und Züllich 16,21 Millionen. Insgesamt flossen 338,7 Millio-



Wer nicht entsprechend versichert war, konnte nach der Flut einen Antrag auf Fluthilfe beim Land NRW stellen. Im Raum Mechernich taten dies 690 Personen. Foto: Archiv/pp/Agentur ProfiPress

nen Euro Fluthilfe an Privatpersonen in unserem Kreis. Die größte Unterstützung benötigten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Euskirchen (116,39 Millionen Euro) und von Bad Münstereifel (61,85 Millionen Euro).

Wiederaufbau öffentlicher Gebäude fast abgeschlossen

Auch auf öffentlicher Seite geht es in Mechernich mit dem Wie-

deraufbau in großen Schritten voran. Die Schäden in Gesamthöhe von mehr als 30 Millionen Euro, die hauptsächlich an Brücken, Straßen und Wirtschaftswegen entstanden seien, sind laut dem ersten Beigeordneten der Stadt Mechernich, Thomas Hambach, inzwischen schon zu großen Teilen beseitigt. „Glücklicherweise gibt es bei uns nicht so viele öf-

fentliche Gebäude, die an fließenden Gewässern liegen. Bis auf die beiden Feuerwehrhäuser in Kommern und Lückersath, die derzeit neu errichtet werden, hielt sich der Schaden an städtischen Hochbauten daher in Grenzen. Die nächsten Jahre werden aber insbesondere noch einige Brücken erneuert werden müssen.“

pp/Agentur ProfiPress







## Herbstputz im Nistkasten

Zwischen Brutsaison und Winterruhe sollten Vogelbehausungen gereinigt werden

Die Brutsaison ist vorbei und aus den Vogelhäusern in Gärten und an Balkonen sind die letzten Mieter ausgezogen. Doch im kalten Winter werden die Behausungen von Vögeln, Siebenschläfer oder Fledermaus gerne als Unterschlupf genutzt - bevor dann im Frühling schon wieder der Nestbau beginnt. Der Herbst ist deshalb ein idealer Zeitpunkt für den Häuschenputz.

Der ist notwendig, weil sich in den alten Nestern oft Parasiten wie Federläuse, Flöhe, Milben und Zecken breitmachen, die Vögel im Winter schwächen und im Frühjahr den neuen Nachwuchs gefährden können. Außerdem bauen die nächsten Vögel eltern ihr Nest einfach oben auf das alte. Dadurch wird der Platz im Nistkasten knapp und Räuber wie

Katzen und Marder können leichter an Eier und Nestlinge gelangen.

### Erst anklopfen, dann ausbürsten

Der Deutsche Jagdverband (DJV) empfiehlt, vor dem Putzen kurz anzuklopfen und das Häuschen vorsichtig zu öffnen. Denn schon ab September können Zwischengäste wie Siebenschläfer oder Haselmaus dort ihren Winterschlaf halten. Dann muss die Aktion in den Frühling verschoben werden. Ist der Nistkasten leer, sollte das gesamte alte Nest entfernt sowie Kot und Schmutz mit einem Handfeger ausgebürstet werden. Bei Bedarf kann man die Bruthöhle auch mit kochendem Wasser oder einer Kochsalzlösung ausspülen.

Anschließend gründlich austrocknen lassen, bevor sie wieder ver-

schlossen wird. Wichtig: Auf Reinigungs- und Desinfektionsmittel verzichten, denn die „Chemiekeule“ kann den Tieren schaden.

### Neue Nistkästen einfach selber bauen

Manchmal stellt sich beim Herbstputz auch heraus, dass der Zahn der Zeit am Nistkasten genagt hat und er beschädigt oder nicht mehr schön ist. Für geeigneten Ersatz gibt es eine große Auswahl fertiger Modelle zu kaufen.

Mehr Spaß macht es oft, selbst zu Säge und Hammer zu greifen: Eine einfache und ausführliche Bauanleitung findet sich unter [www.jagdverband.de](http://www.jagdverband.de). Gut geeignet ist 20 Millimeter dickes unbehandeltes Holz, etwa von Eiche, Robinie oder Lärche. Beim Anbringen sollte man darauf achten,



**In Nistkästen können sich Parasiten und Krankheitserreger vermehren. Deshalb ist es wichtig, sie regelmäßig zu reinigen.**

Foto: DJD/DJV/Sylvia Urbaniak

dass der Nistkasten mindestens zwei Meter hoch hängt und das Einflugloch möglichst nach Osten oder Südosten zeigt, um vor der Witterung geschützt zu sein. Im Frühling ziehen dann neue geflügelte Mieter sicher gerne ein. (DJD).



Wir sind dabei!



MEISTER DER ELEMENTE

## Neues Bad, neue Heizung, neues Wohlfühl

MEISTER DER ELEMENTE – ausgezeichnetes Handwerk



**PITZEN – MEISTER DER ELEMENTE**

Im Weidenpützgarten 15

53894 Mechernich-Kommern

Telefon: 02443. 7441

[info@pitzen-mde.de](mailto:info@pitzen-mde.de) | [www.pitzen-mde.de](http://www.pitzen-mde.de)

**PITZEN**



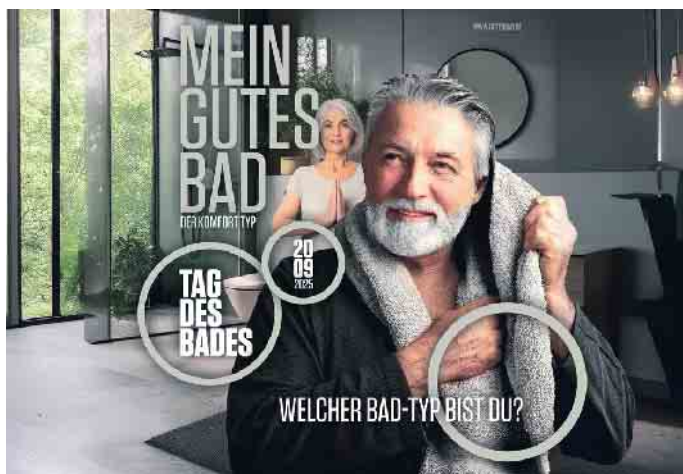
MEISTER DER ELEMENTE

# RUND UM MEIN ZUHAUSE

**konrad**  
*herrliche Markisen*  
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen  
Tel. 0 22 51 / 94 11-0  
[www.konrad-net.de](http://www.konrad-net.de)

## Tag des Bades am 20. September

Der Tag des Bades soll inspirieren und unverbindlich informieren. Ins Leben gerufen wurde der Aktionstag vor 20 Jahren von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) - einem Dachverband aus Industrie, Handel und Handwerk. Das 20-jährige Jubiläum wird bundesweit zusammen mit zahlreichen Badstudios des



Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich? Diese Frage steht im Mittelpunkt beim Tag des Bades 2025 am 20. September. Foto: BjörnSteinmetzler/Klgeneriert/Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V.(VDS)/akz-o

Fachhandwerks und Ausstellungen des Fachgroßhandels gefeiert. Interessierte können den Tag des Bades am Samstag, 20. September zum Anlass nehmen, um sich die vielfältigen Optionen einer modernen und individuellen Badgestaltung für ihre ganz persönliche Version von „Mein gutes Bad“ zeigen zu lassen. Schließlich sind viele Bäder in Deutschland älter als 15 Jahre und damit reif für ein

Update. Wenn sie sogar 20 bis 30 Jahre alt sind, bedeutet eine Sanierung nicht bloß ein Upgrade, sondern die Investition in eine richtige Wohlfühloase. Denn viele Sanitärprodukte sind in den letzten Jahren deutlich hygienischer, komfortabler, reinigungsfreundlicher, sparsamer und montagefreundlicher geworden.

**Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich?**

**FISCHER**  **TREPPENLIFTE**  
UND SENIORENPRODUKTE  
**Treppenlifte & Aufzüge**  
ab **3.400 €**  
• Kompetente Beratung  
• Fachgerechte Montage  
• Deutschlandweiter Service  
► Treppenlifte neu & gebraucht  
► Plattformlifte  
► Senkrechtaufzüge (vereinfacht)  
Tel. 02443 - 90 27 830  
[www.fischer-treppenlifte.de](http://www.fischer-treppenlifte.de)

**Finke Feuer**  
Kachelofenbau GmbH  
Krefelder Straße 33  
53909 Zülrich  
Telefon: 02252 / 41 62  
Telefax: 02252 / 83 46 48  
E-Mail: [mail@finke-feuer.de](mailto:mail@finke-feuer.de)  
Internet: [www.finke-feuer.de](http://www.finke-feuer.de)  
Wir planen und bauen für Sie:  
Individuell gestaltete Kachelöfen und Kamine,  
Kamin- und Pelletöfen, auch mit Wassertechnik  
Schornsteinsysteme

**Hilgers & Partner**   
Holzbau-Zimmererei GmbH & Co KG  
der Weg zu Ihrem Eigenheim  
Trierer Str. 5-9, Schleiden (02445) 852450 [www.holzbau-hilgers.de](http://www.holzbau-hilgers.de)



Badetage gibt es (hoffentlich) öfter. Aber den Tag des Bades eben nur einmal im Jahr: in diesem Jahr am 20. September. Foto: Behrendt/Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS)/akz-o

**Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna**  
**Garagentore mit Einbau** Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler  
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

**graafen**

**Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!**



# RUND UM MEIN ZUHAUSE



len die Bad-Profis für alle Bad-Typen passende, moderne Badezimmer vorstellen. Der perfekte Anlass, das Badezimmer neu zu denken - als Lebensraum, der mehr zu bieten hat, als vielen bewusst ist. Die Badprofis in den Fachausstellungen des Großhandels und beim SHK-Fachhandwerk analysieren nicht nur die räumlichen Gegebenheiten und zeigen Lösungen zum Bad-Update auf, sondern entwerfen auch ein individuelles Badezimmer für jeden Bad-Typ. Mehr Informationen finden Sie unter [www.gutesbad.de](http://www.gutesbad.de). (akz-o)

**Erstklassige  
FENSTER**

*in Holz und Kunststoff*

**ZU SUPER  
GÜNSTIGEN  
PREISEN**

sowie Haustüren & Wintergärten

[www.HM-Eifelfenster.de](http://www.HM-Eifelfenster.de)

Tel. 0 65 97 - 900 841

**Ganz einfach zum guten Badezimmer: In den Badstudios des Handwerks und in den Ausstellungen des Großhandels stehen die SHK-Profis Rede und Antwort. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS)/akz-o**

Sie träumen von einem schönen, neuen Badezimmer, mit allem, was dazugehört:

Waschtisch, Dusche, vielleicht eine Badewanne, und, klar, auch eine Toilette. Und sonst? Wie soll das Bad jenseits der Basics und Normen aussehen, damit es wirklich zu Ihnen zu passt? Geht es nur um das Design? Oder um eine bodenebene Dusche? Um Komfort, Gesundheitspflege, Entspannung? Wofür brauchen Sie das Bad, und wofür könnten Sie es brauchen, wenn Größe, Konzept und Ausstattung stimmen? Oder vielmehr: Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich? Am diesjährigen Tag des Bades, dem 20. September, bietet sich die perfekte Gelegenheit, dieser Frage nachzugehen. Unter dem diesjährigen Motto „Mein gutes Bad“ wol-

**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

### Automatik-Sektionaltore

**ab 2.200 €  
inklusive Montage**

**Aktionsgröße:**  
2.500 x 2.000 mm  
2.500 x 2.125 mm  
2.370 x 2.000 mm  
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

**Voss & Sohn**  
FACHGROSSHANDEL  
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • [info@voss-sohn.de](mailto:info@voss-sohn.de) • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

**Carport Garage Garagentor  
Gerätehaus Heimsauna**

☎ 02403  
87480  
Katalog gratis!

**graafen**  
*ganz persönlich seit 1905*



Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler  
**Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)**



## KreisSportBund Euskirchen stärkt Verkehrssicherheit durch Pedelec-Schulungen

Der KreisSportBund Euskirchen e.V. engagiert sich gemeinsam mit der Polizei Euskirchen und der Kreisverkehrswacht Euskirchen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Auch in der zweiten Jahreshälfte bietet der KSB wieder kostenlose, praxisnahe Pedelec-Schulungen für Einsteigerinnen, Einsteiger und Fortgeschrittene an. Mit dem anhaltenden Boom der Pedelecs wächst der Bedarf an gezielten Schulungen. Die Trainings vermitteln sowohl theoretisches Wissen über Verkehrsregeln und technische Aspekte als auch praktische Fahrübungen - stets unter fachkundiger Anleitung. Am Donnerstag, 18. September findet ein Training in Nettersheim statt. Für Berufstätige besteht am Samstag, 20. September, die Möglichkeit, ihre Pedelec-Erfahrung



**UNSERE AUSWAHL IST RIESIG!**

FAHRRÄDER - ZUBEHÖR - ERSATZTEILE - SERVICE

Wir überzeugen mit starken Marken und kompetenter Beratung!



Fahrräder

Ersatzteile

Zubehör

Service

Fahrradleasing mit allen Leasinggesellschaften!

**Kraft Rad GmbH**

Roitzheimer Str. 113

Ernst-Heinrich-Geist-Str. 7

53879 Euskirchen

50226 Frechen

Tel.: 02251/2758

Tel.: 02234/911930

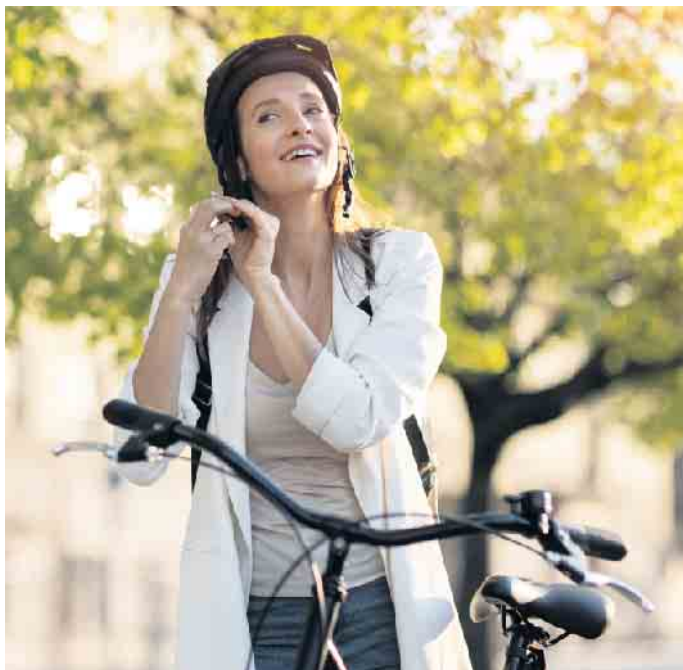
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-17 Uhr

[www.zweirad-kraft.de](http://www.zweirad-kraft.de)

ungen im Rahmen einer Schulung in Gemünd zu vertiefen. Bei allen Terminen kann entweder ein eigenes Pedelec genutzt oder ein Leih-Pedelec zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich findet am 13. September eine Schulung mit dem eigenen Pedelec auf einem Schulhof in Euskirchen statt - ideal, um in geschützter Umgebung sicher zu üben.

Die Anmeldung ist über die Website des KSB Euskirchen oder telefonisch unter 02251 15 160 möglich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Mit diesem Angebot leistet der KSB einen wertvollen Beitrag zur Unfallprävention und stärkt das rücksichtsvolle Miteinander im Straßenverkehr.





# Diebstahlschutz fürs Fahrrad: Reicht die Hausratversicherung aus?

Verbraucherzentrale NRW: Die passende Versicherung hängt vom Wert des Fahrrads ab

Ob klassisches Citybike oder modernes E-Bike - wer viel Geld in sein Fahrrad investiert, sollte sich Gedanken um die passende Absicherung machen. Besonders E-Bikes haben ihren Preis: Modelle mit guter Ausstattung kosten schnell mehrere tausend Euro - und werden immer häufiger gestohlen. „Die Hausratversicherungen bieten für solche Werte in der Regel keinen ausreichenden Schutz“, sagt Elke Weidenbach, Versicherungsexpertin der Verbraucherzentrale NRW. „Die Alternative ist eine spezielle Fahrradversicherung, die sich vor allem lohnt, wenn das Rad teuer ist und häufig draußen abgestellt wird. Die Versicherungen bieten allerdings sehr unterschiedliche Leistungen und kosten auch unterschiedlich viel. Ein gründlicher Vergleich der Angebote ist daher wichtig.“

**Das bietet die Hausratversicherung:** Fahrräder sind in einer Hausratversicherung nur gegen Einbruchdiebstahl versichert. Das bedeutet, dass das Fahrrad aus der Wohnung, dem verschlossenen Keller oder aus einer verschlossenen Garage gestohlen worden sein muss. Der Versicherungsschutz gilt rund um die Uhr, also auch nachts. Auch Pedelecs mit einer Motorleistung von maximal 250 Watt sind mitversichert. Kann das Fahrrad laut Mietvertrag in einem gemeinschaftlichen, abgeschlossenen Fahrradabstellraum abgestellt werden, ist man verpflichtet, diesen zu nutzen. Das Rad sollte auch dort mit einem eigenständigen Fahrradschloss gesichert werden.

**Einfacher Diebstahl ist nur mit Zusatzklausel abdeckt:**

Steht das Rad nicht im Haus, sondern an der Straße, sprechen Fachleute von „einfachem Diebstahl“, und der ist in Hausratversicherungen nicht enthalten. In einigen Versicherungsbedingungen besteht der vollständige Schutz außerdem in der Regel nicht in der Zeit zwischen 22 und 6 Uhr. Ausnahme: Das Fahrrad wurde noch benutzt und stand zum Beispiel vor einem Kino oder einer Gaststätte, die man besucht hat. Allerdings muss das Fahrrad dann gegen Diebstahl gesichert worden sein. Fest am Fahrrad verbaute Rah-

menschlösser sind eventuell nicht ausreichend. Diesen Fall des „einfachen Diebstahls“ kann man in der Hausratversicherung gegen einen Mehrbeitrag durch die sogenannte „Fahrradklausel“ versichern. Das lohnt sich in der Regel jedoch eher für hochpreisige Fahrräder und wenn die Summe der bestehenden Hausratversicherung dafür ausreicht.

**Welchen Wert die Hausratversicherung ersetzt:**

Für ein gestohlenes Fahrrad erhalten Betroffene den Neuwert des Fahrrades. Das ist der Betrag, den ein ähnliches Fahrrad in neuwertigem Zustand kostet. Voraussetzung ist allerdings eine ausreichend hohe Versicherungssumme. Nur dann wird der Schaden in voller Höhe ersetzt. Beispiel: Beträgt die Hausrat-Versiche-

rungssumme 50.000 Euro und der abgesicherte Fahrradwert davon ein Prozent, erstattet die Versicherung maximal 500 Euro. Es können auch zwei, fünf oder zehn Prozent der Versicherungssumme gewählt werden. Dadurch steigt jedoch der Beitrag.

**Was eine Fahrradversicherung leisten sollte:**

Spezielle Fahrradversicherungen bieten meist mehr als eine Hausratversicherung, sind allerdings auch deutlich teurer und müssen pro Fahrrad abgeschlossen werden. Jahresbeiträge zwischen 72 und 220 Euro können für ein 1500-Euro-Rad anfallen. Die Beitrags- und Leistungsunterschiede zwischen den Anbietern sind enorm. Wer eine solche Versicherung abschließen möchte, sollte darauf achten, ob die persönlichen

Gegebenheiten abgedeckt sind: Sind Fahrten im Ausland mit versichert oder Sportrennen, Reparaturkosten oder Leistungen bei einem Unfall? Was gilt für Gepäck oder Zubehör? Gibt es eine Obergrenze für den Kaufpreis? Ist eine Selbstbeteiligung vorgesehen oder ein spezielles Fahrradschloss vorgeschrieben? Auch sollte man klären, welche konkreten Schäden versichert sind. In Frage kommen nicht nur Diebstahl, Einbruchdiebstahl und Raub, sondern auch Vandalismus, Feuer, Unfall-, Fall- und Sturzschäden, unsachgemäße Handhabung, Feuchtigkeits- und Elektronikschäden oder Ähnliches. [www.verbraucherzentrale.nrw/node/13647](http://www.verbraucherzentrale.nrw/node/13647)

(Quelle: Verbraucherzentrale NRW / Bergisch Gladbach)



projekt.bike  
INKLUSIV

Auf der Heide 25  
53947 Zingsheim  
Tel. 02486 1000  
[www.projekt.bike](http://www.projekt.bike)



BIKEFITTING

ERGONOMIE-  
BERATUNG

BODYSCAN



TOP  
MARKEN  
u.a.

NOX  
CYCLES  
KALKHOFF  
FOCUS  
CAMPUS  
POISON  
NOLOO  
MONDRAKER  
HOFFMANN  
Affenzahn

VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI**

**112 FEUERWEHR**



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

### Freitag, 5. September

#### Apotheke am Münstertor

Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590

#### Post-Apotheke

Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

#### Adler-Apotheke

Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130

### Samstag, 6. September

#### Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

#### Frohnhof Apotheke Dr. Braun

Frongasse 1, 53913 Swisttal-Heimerzheim, 02254/7204

#### Marien-Apotheke

Trierer Straße 280, 52156 Monschau, 02472/80290

### Sonntag, 7. September

#### Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255 1209

#### Vital Apotheke

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990

#### Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstr. 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

### Montag, 8. September

#### ventalis Apotheke

Urtseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, +4924442277

#### Citrus-Apotheke

Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/7845800

#### Hürtgenwald Apotheke

Kreuzstr. 44, 52393 Hürtgenwald, 02429/7205

### Dienstag, 9. September

#### Bahnhof-Apotheke

Kölner Str. 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253/8480

#### Neffeltal-Apotheke

Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

#### Schillings-Apotheke

Schillingsstr. 42, 52355 Düren, 02421/63920

### Mittwoch, 10. September

#### Adler-Apotheke

Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

#### Millennium Apotheke

Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950

#### Ahorn-Apotheke

Fuggerstr. 21-25, 52152 Simmerath, 02473/93810

### Donnerstag, 11. September

#### Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

#### Adler-Apotheke

Schleidener Str. 20, 53940 Hellenthal, 02482/2206

#### Linden-Apotheke Schramm oHG Merzenich

Kammweg 7, 52399 Merzenich, 02421/33835

### Freitag, 12. September

#### Apotheke am Winkelpfad

Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen, 02251/2696

#### Rurtal-Apotheke

Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

#### Apotheke am Eiffelplatz

Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288

### Samstag, 13. September

#### Kolping-Apotheke

Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

#### Rathaus Apotheke

Kammerbruchstr. 6, 52152 Simmerath, 02473/7371

#### Bonifatius-Apotheke

Gneisenastr. 68, 52351 Düren, 02421/71260

### Sonntag, 14. September

#### Hubertus-Apotheke

Steinfelder Str. 8a, 53947 Nettersheim, 02486-911080

#### Mühlen-Apotheke

Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen, +49225163443

#### Löwen-Apotheke

Hauptstr. 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

### Montag, 15. September

#### Apotheke am Bahnhof

Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019

#### Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449/8444

#### Erft-Apotheke

Kölner Str. 108, 53919 Weilerswist, 02254/2888

### Dienstag, 16. September

#### Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

#### ventalis Apotheke

Urtseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, +4924442277

#### Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

### Mittwoch, 17. September

#### Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

#### Vital-Apotheke

Meckenheimer Straße 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)  
**0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



POËTES®

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067

Mechernich 0 24 43 - 904 95 95

Notdienst: 0700 - 4706 4706

(Ortsstarif)



**Kloster-Apotheke**  
Kölner Str. 61, 53913 Swisttal, 02254/81300

**Donnerstag, 18. September**

**Martin-Apotheke**  
KölInstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662

**Bollwerk-Apotheke**  
Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

**Land-Apotheke**  
Luxemburger Str. 27, 50374 Ertstadt, 02235/956331

**Freitag, 19. September**

**Glück-Auf-Apotheke**  
Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

**Burg-Apotheke**  
Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

**Stern-Apotheke**  
Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

**Samstag, 20. September**

**APOTHEKE am Bahnhof Kall**  
Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441/994620

**Apotheke am Markt**  
Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 / 1261

**Behring Apotheke**  
Essiger Str. 1-3, 53913 Swisttal, 02255/94400

**Sonntag, 21. September**

**Burg-Apotheke im REWE Markt**  
Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919

**Schwanen-Apotheke**  
Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065

**Rurtal-Apotheke**  
Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453  
(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)  
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
0180/5986700

**Notfalldienstpraxis  
Krankenhäuser**

**Kreiskrankenhaus Mechernich**  
02443/17-0

**Marien-Hospital Euskirchen**  
02251/90-0

**Notruf- bzw.  
Bereitschaftsnummern**

**Wasser- und  
Energieversorger  
Stadt Mechernich**  
02443 / 49-0

**Stadtwerke Mechernich  
Wasserversorgung**  
0172/9860333  
02443/494144

**Verbandswasserwerk  
Euskirchen Wasserversorgung**

Tierarzt-Notdienste  
im Kreis Euskirchen

**Samstag, 6. September**  
Tierarztpraxis  
Braßeler-Lahsberg  
Mechernich, 02484/9186793

**Sonntag, 7. September**  
Das Tierarztpraxis Team  
Dr. Müller  
Zülpich, 0152 34695490

**Samstag, 13. September**  
Tierarztpraxis Stieglitz  
Nettersheim, 02486/911 411

**Sonntag, 14. September**  
Tierarztpraxis  
Dr. Hülsmann/ Dr. Unland  
Kommern, 02443/6638

**Samstag, 20. September**  
Tierarztpraxis Karatac  
Euskirchen, 02251/80200

**Sonntag, 21. September**  
Das Tierarztpraxis Team  
Dr. Müller  
Zülpich, 0152 34695490

**Samstag, 27. September**  
Tierarztpraxis Kanzler  
Schleiden, 0177 8682489

**Sonntag, 28. September**  
Tierarztpraxis  
Dr. Hülsmann/ Dr. Unland  
Kommern, 02443/6638

**Freitag, 3. Oktober,  
Tag der Dt. Einheit**  
Tierarztpraxis Weimbs  
Hellenthal, 02482/6390701

**Samstag, 4. Oktober**  
Tierarztpraxis  
Braßeler-Lahsberg  
Mechernich, 02484/9186793

**Sonntag, 5. Oktober**  
Tierarztpraxis  
Istemi  
Euskirchen, 02251/7772727

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
116 016
- Telefon-Nummer für Männer  
0800 12 39 900

02251/79150

**e-regio Entstörung Stromver-  
sorgung**  
0800/7087878

**e-regio Entstörung Gasversor-  
gung**  
0800/3223222

**RWE Rhein-Ruhr**  
01802/112244

**Abwasserentsorgung**

**Stadt Mechernich**  
02443/49-0

**Stadtwerke Mechernich  
Abwasserentsorgung**  
0171/6353360

**Kreispolizeibehörde  
Euskirchen**  
02251/799-0

**Anonyme Alkoholiker**  
0176 5008 7394

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG  
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Wir in Mechernich

Mechernicher  
BÜRGERBRIEF

Zugleich AMTSBLATT für die Stadt Mechernich

MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON 02449 7929

MOBIL 0176 90757819

E-MAIL hj.neumann@rautenberg.media

Bürgerbrief Mechernich – 57. Jahrgang – Nr. 18 – 05. September 2025 – Woche 36 – www.buergerbrief-mechernich.de

37

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 19. September 2025**  
Annahmeschluss ist am:  
**12.09.2025 um 10 Uhr**

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –  
PEFC & FSC:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

## IMPRESSUM

### MECHERNICHER BÜRGERBRIEF

#### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)  
USt-ID: De214364185  
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten  
Tel. 02241 260-0  
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:  
Nathalie Lang und Corinna Hanf  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

#### ERSCHEINUNG 14-täglich

#### RUBRIKWEISE

#### INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Stadtverwaltung Mechernich  
Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick  
Bergstraße 1 · 53894 Mechernich

#### Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Peter Kronenberg
SPD	Bertram Wassong
FDP	Oliver Totter
Bündnis 90 / Die Grünen	Nathalie Konias
UWV	Dr. Manfred Rechs

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

#### Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Mechernich. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

#### Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

## KONTAKT

### MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann  
Mobil 0176 90 75 78 19  
hj.neumann@rautenbergberg.media

### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

### VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

### REDAKTION

Fon 02241 260-250 / -212

redaktion@rautenbergberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media  
facebook.de/rautenbergbergmedia  
instagram.de/rautenbergberg\_media  
vimeo.com/rautenbergbergmedia

### ZEITUNG

buergerbrief-mechernich.de/e-paper

### SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

■ ZEITUNG  
■ DRUCK  
■ WEB  
■ FILM

RAUTENBERG  
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

[www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

## Angebote

### An- und Verkauf

#### Kaufe:

Massivholzmöbel, Wand- und  
Standuhren, Gemälde, Truhen, Por-  
zellan, Bleikristall, Schreib- und  
Nähmaschinen, Jagdgeweih, Pel-  
ze, Smoking, Zylinder und Handta-  
schen, Militaria, Musikinstrumente.  
Tel. 0176-36200759

### Maler

**Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau**  
und Bodenverlegearbeiten, günstige  
Festpreise, saubere Ausführung, Ter-  
mine frei. Tel. 02429/908144 od.  
0170/7555363

## Gesuche

### Sammler

#### Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Auswei-  
se, Urkunden, Soldatenfotos oder Al-  
ben, Helme, Orden, Dolche, Säbel,  
Dekowaffen etc. Einfach alles anbie-  
ten unter:  
Tel. 0177/8695521



### AUTO & ZWEIRAD

#### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**

[rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://rautenbergberg.media/kleinanzeigen)  
Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



# Suche

renovierungsbedürftige

## Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

## Familien

### ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1  
43 x 90 mm  
ab 52,00€

*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenbergberg.media](http://shop.rautenbergberg.media)

Wir in Mechernich

Mechernicher  
**BÜRGERBRIEF**  
Zugleich AMTSBLATT für die Stadt Mechernich

[www.buergerbrief-mechernich.de](http://www.buergerbrief-mechernich.de)

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMSsystem von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

RAUTENBERG  
MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



# Krimizeit in der Kulturkapelle

Ralf Kramp gastiert am 17. September in der Reihe „Kunst, Kultur, Vielfalt“ im „Haus Maria“ des Wohn- und Betreuungsverbundes Haus Sonne für Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen

**Bad Münstereifel** - Nach Manni Langs „Dörpsgeschichten“ im Februar und Hannes Schöners Pop-Kammerkonzert im Mai mit Ady Zehnpfennig und Hermann Heuser setzt der Wohn- und Betreuungsverbund „Haus Sonne“ im September seine Kleinkunstreihe in der Kulturkapelle von „Haus Maria“, Willy-Brandt-Straße 10, in Bad Münstereifel mit dem bekannten Krimiautor Ralf Kramp fort. Der bekannte Kriminalschriftsteller, der als junger Mensch Konvikt und St.-Angela-Gymnasium in der Kurstadt besuchte, beehrt die

Kulturfreunde am Mittwoch, 17. September, ab 18.30 Uhr mit einem ebenso spannenden wie humorvollen Krimiabend. Karten für 17 Euro können ab sofort beim Verein Haus Sonne e.V., Willy-Brandt-Str. 10 in 53 902 Bad Münstereifel, bestellt und angefordert werden, am besten telefonisch von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12.30 Uhr unter (0 22 53) 92 310 oder per Mail an [info@wvhaus-sonne.de](mailto:info@wvhaus-sonne.de). Die Tickets werden nach Überweisung des Betrages zzgl. einer Versandgebühr von zwei Euro pro

Karte zugesendet. Bei freier Platzwahl ist Einlass jeweils ab 18 Uhr. Am Mittwoch, 17. Dezember, um 18.30 Uhr, konzertiert der zum Mitsingen animierende Musiker Uwe Reetz aus Kommern auf der Bühne der Kulturkapelle im früher als Kloster genutzten „Haus Maria“. Auch dafür sind noch Karten verfügbar und können geordert werden. Alle in der Reihe auftretenden Künstler solidarisieren sich ausdrücklich mit den Zielen und der Arbeit des Wohn- und Betreuungsverbundes. **pp/Agentur ProfiPress**



Ralf Kramps bekannte Romane und Kurzkrimis sind für ihren humorvollen Zungenschlag bekannt. Foto: Sabine Roggendorf/pp/Agentur ProfiPress

# Zwischen Himmel und Eifelerde

Heimatliteratur ohne Kitsch und Pathos: Manni Lang „kallt“ und liest am Samstag, 13. September, ab 20 Uhr in Wallenthal nicht nur Platt zugunsten des Kapellenvereins

**Kall-Wallenthal/Mechernich** - Es ist ein Abend zwischen Besinnung und Begeisterung, zwischen Himmel und Erde, zwischen Kapelle und Dorfgemeinschaftshalle, Platt und Hochdeutsch mit „Knubbele“. Wenn der Eifeler Autor Manfred Lang („Manni kallt Platt“) am Samstag, 13. September, um 20 Uhr zur Benefizlesung in Wallenthal einlädt, darf man sich auf mehr als eine Lesestunde freuen. Lang springt über die Bühne und durch den Saal und „lebt“ seine Geschichten seinem Publikum vor. Vor der Lesung in der Dorfhalle leitet er in seiner Eigenschaft als Ständiger Diakon der Katholischen Kirche um 18.30 Uhr einen Gottesdienst eben in der örtlichen Kapelle St. Katharina, deren Fortbestehen durch die Einnahmen unterstützt werden soll: Was vom Kapellenverein als geistlicher Auftakt eines wohltätigen Literaturabends gedacht ist, der Herz und Hirn gleichermaßen berühren dürfte. Lang ist kein Unbekannter auf dem Terrain zwischen rheinischer Buntsandstein- und Kalkeifel und der Kirche. Seit seinem literarischen Debüt „Vaters Land und Mutters Erde“ im Jahr 1989 schreibt der gebürtige Eifeler gegen das Verstummen des Ländlichen an - mit

Humor, Tiefgang und einer Sprache, die klingt wie das Land selbst: rau, herzlich und mitunter hinter-sinnig fromm. Seine Geschichten wurzeln tief in der Region, schlagen aber auch aus ins allgemein Menschliche - nie kitschig, stets geerdet.

## Glaube und Alltag, Dorfsinn und Dichtung

Dass dieser Abend dem Kapellenverein Wallenthal zugutekommt, ist dabei mehr als ein symbolischer Schulterschluss. Denn in Langs Werk begegnen sich Glaube und Alltag, Dorfsinn und Dichtung auf Augenhöhe. Das Spirituelle ist bei ihm kein abgehobenes Konzept, sondern Teil des Lebens - wie das Klappern der Schuhe auf altem Kirchstein oder das gedämpfte Lachen nach dem Gottesdienst.

Der Eintritt zur Lesung kostet zwölf Euro im Vorverkauf und 14 Euro an der Abendkasse. Karten gibt es unter anderem bei Mitgliedern des Kapellenvereins, dem Maler- und Lackierbetrieb Hamacher, Voßeler Straße 21, in Wallenthal, im Rewe-Center Anna Pauly, Bahnhofstraße 31, in Kall, in der Buchhandlung Pavlik, Bahnhofstraße 7, in Kall und bei Bücher Schwinning, Dr. Felix-Gerhardus-Straße 11, in Mechernich. Der



Der Vorstand des Kapellenvereins mit Plakaten der Benefizlesung vor der Kapelle St. Katharina mit (v.l.) Georg Schmitz, Christina Urfell, Frank Strotkötter und Stefan Urfell. Foto: Martin Radermacher/pp/Agentur ProfiPress

Vorverkauf startete am 15. August und geht bis 9. September. Der Erlös fließt in die Erhaltung des kleinen Gotteshauses, das nicht nur architektonisch, sondern auch seelisch ein Stück Heimat bedeutet. Ein Abend für Freunde

des gesprochenen Wortes, für Liebhaber der Eifel, für Unterstützer der kleinen Dinge - und für alle, die glauben, dass Literatur und „echtes“ Leben auf wunderbare Weise zusammengehören. **pp/Agentur ProfiPress**

# Erstklassiges „Hofkonzert im Licht“

Abend voller Farben, Klänge und Poesie am 13. September „bei Stein’s“ in Voißel - Zu Gast: „die unvergleichliche Nessi Tausendschön“ und der virtuose Multi-Instrumentalist William Mackenzie

**Mechernich-Voißel** - Wenn sich Musik und Farben umarmen, ist es wieder Zeit für ein „Hofkonzert im Licht“, dessen besondere Atmosphäre weithin ihresgleichen sucht. Am Samstag, 13. September, öffnet Johanna Stein um 20 Uhr ihren Hof (Kapellenstraße 13, Mechernich-Voißel) für Besucherinnen und Besucher, den Lichtkünstler Jörg Rost in ein atemberaubendes Lichtspektakel verwandelt. Zu Gast ist diesmal „die unvergleichliche Nessi Tausendschön“ - charismatisch, eigenwillig und „strahlend wie ein lebendiges Kunstwerk“. An ihrer Seite: der virtuose Multi-Instrumentalist William Mackenzie. Gemeinsam haben sie ein Programm ge-

schaffen, das Gegensätze verschmelzen lässt: „melancholische Zerknirschungslyrik“ trifft auf zarte Melodien, Gesang begegnet singender Säge, Slide-Gitarre und Cello. In der Symbiose mit Jörg Rosts poetischem Farbenspiel entsteht so ein atemberaubendes Gesamtkunstwerk. Einlass ist ab 19 Uhr, los geht’s um 20 Uhr. Tickets kosten im Vorverkauf 20 Euro (15 Euro ermäßigt) und an der Abendkasse 22 Euro (17 Euro ermäßigt). Der Online-Vorverkauf läuft über <https://www.johannasteincello.com/beisteins>. <https://www.nessi-tausendschoen.de> pp/Agentur ProfiPress



Zu Gast beim „Hofkonzert im Licht“ am 13. September in Voißel: „die unvergleichliche Nessi Tausendschön“ und der virtuose Multi-Instrumentalist William Mackenzie. Foto: Uwe Würzburger/pp/Agentur ProfiPress

# „Old Men’s Hill“ im Pfarrgarten

Coverband mit Michael Schmitz, Guido Strang, Danny Beier, Paul Pauli und Peter Kalff nimmt Rock, Chanson, Neue Deutsche Welle, Jazz und Pop auseinander und setzt sie wieder neu zusammen - So entstehen Klangfarben zwischen Himmel und Erde

**Bad Münstereifel-Nöthen** - Wenn die Dämmerung den Pfarrgarten in warmes Septemberlicht taucht und sich der Duft von Spätsommer mit dem leisen Klirren von Flaschen mischt, dann wird Musik zur Einladung, Platz zu nehmen und zu lauschen. Am Freitag, 5. September, um 19.30 Uhr spielt die Akustik-Coverband „Old Men’s Hill“ auf der kleinen, großen Bühne unter freiem Himmel - mitten im Herzen von Nöthen. Seit Jahren für ihre unverwechselbare Handschrift bekannt, verwandeln Danny Beier, Paul Pauli, Michael Schmitz, Peter Kalff und Guido Strang bekannte Melodien in überraschende Neuschöpfungen. Rock, Chanson, Neue Deutsche Welle, Jazz und Pop werden nicht einfach gecovert, sondern liebevoll zerlegt und neu zusammengesetzt. Mehrstimmiger Gesang, feinsinnige Arrangements, und der Mut, auch mal Trompete, Harp oder Ukulele ins Spiel zu bringen, sorgen für ein Konzert ohne das „Schon-1000-mal-gehört“-Gefühl. **IG „Willibrordus-Haus“** Die Interessengemeinschaft „Willibrordus-Haus“ lädt ein,



Seit Jahren für ihre unverwechselbare Handschrift bekannt, verwandeln Danny Beier, Paul Pauli, Michael Schmitz, Peter Kalff und Guido Strang bekannte Melodien in überraschende Neuschöpfungen. Rock, Chanson, Neue Deutsche Welle, Jazz und Pop werden nicht einfach gecovert, sondern liebevoll zerlegt und neu zusammengesetzt. Foto: Veranstalter/pp/Agentur ProfiPress

den Spätsommer mit handgemachter Musik zu feiern - ehrlich, akustisch und mit jener Spielfreude, die das Publikum spätestens nach dem zweiten Song vergessen lässt, dass es sich nicht um ein Festival in einer fernen Großstadt, sondern

um einen magischen Abend im Dorf handelt. Der Eintritt ist frei, Einlass ab 18.30 Uhr, der Hut geht rum. Für kühle Getränke ist gesorgt. Die Adresse lautet: 53 902 Bad Münstereifel-Nöthen, Frommert 1, gegenüber der Pfarrkirche. Kontakt-

mann ist Kirchenvorstand Helmut Müller, Tel. (0163) 75 37 331. Die Pfarrei St. Willibrordus Nöthen gehört „weltlich“ zur Stadt Bad Münstereifel und „geistlich“ zum Pastoralen Raum St. Barbara Mechernich. pp/Agentur ProfiPress